

REHport



Mitteilungsblatt für Rehau und Regnitzlosau

26. JAHRGANG

AUSGABE 2

MÄRZ 2025

Rehauer

Frühlings- MARKT

Sonntag, 6. April 2025
11-18 Uhr

mit verkaufsoffenem Sonntag ab 13 Uhr

ANZEIGE



Rehau: Exklusiver #MEINREHAU-Sneaker in der Wiesenfestedition 2025



Regnitzlosau: 200 Besucher beim Fasching im Vereinshaus feierten ausgelassen



Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

Unfall ?



Haftpflicht-/Kasko/
oder Eigenschaden

siehe Anzeige im Innenteil

Tel: 09283/1254

Auto Kropf e.K. Rehau



Ein sympathisches Paar mit zwei kleinen Kindern sucht ein Zuhause im Dreieck Hof, Himmelkron, Wunsiedel. Gesucht wird ein Haus oder eine Wohnung mit genügend Platz für das Familienleben, ein Ort an dem Kinder spielen und aufwachsen können. Meine Kunden sind finanzierungsgeprüft und bereit für den nächsten Schritt. Haben Sie eine passende Immobilie?

Melden Sie sich einfach.

Ihr Makler Johannes Gutscher

Telefon 017657695530
j.gutscher@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler.

www.garant-immo.de

Impressum

Herausgeber:

Frankenpost Verlag GmbH,
Poststr. 9-11, 95028 Hof

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Für Rehau:
Bürgermeister Michael Abraham
Für Regnitzlosau:
Bürgermeister Jürgen Schnabel

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, Chefredakteur

Verantwortlich für die Anzeigen:

Stefan Sailer, HCS Medienwerk

Erscheinungsweise:

Grundsätzlich am zweiten
Samstag im Monat

Erscheinungstermin dieser

Ausgabe: 8. März 2025

Druck:

Frankenpost Verlag
GmbH, Druckzentrum,
Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

Bei Bildern ohne Quellenangaben
liegt der Zuständigkeitsbereich
bei der Stadt Rehau bzw. der
Gemeinde Regnitzlosau.

Die nächste Ausgabe des

REHport

erscheint am

Samstag, 12. April 2025

Anzeigenschluss: Donnerstag, 27. März 2025

Verbreitungsgebiet: Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau
und die jeweils dazugehörigen Ortsteile
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

Ihre Ansprechpartner:

Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Lina Plass, Tel. 09283/20-24
E-Mail: lina.plass@rehau.bayern
Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert,
Tel. 09294/9433311
E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

Für Terminmeldungen:

Rehau: lina.plass@rehau.bayern
Regnitzlosau: neupert@regnitzlosau.de

Für Anzeigen:

Reiner Zörntlein, Tel. 09287/2163,
Mobil: 0176/22340253 – E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Herzliche Einladung

an alle Mitglieder zur

ordentlichen

Jahreshauptversammlung

des

ASV Rehau e.V.

am Freitag, 28.03.2025, 19.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Feststellen der Tagesordnung
3. Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr
4. Berichte des Kassiers für das Geschäftsjahr 2024 und Entlastung
5. Berichte der Abteilungen
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
9. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 25.03.2025 bei der Vorstandschaft einzureichen.

ASV Rehau e.V.
Die Vorstandschaft



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung
für unser Team

Elektriker

(m/w/d)

Anlagenmechaniker

(m/w/d)

zur Wartung von Öl- und Gasheizungsanlagen
sowie erneuerbarer Heiztechniken und Kleinreparaturen
an SHK-Anlagen

Am Graben 7 • 95111 Rehau

Tel. 0 92 83/10 50 • Fax 0 92 83/42 94

E-Mail: info@rothemund.de

Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

Rathaus:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 8:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

Bücherei:

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Infozentrum: derzeit geschlossen

Museum: Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter www.rehau.bayern.

Wichtige Rufnummern:

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
<u>Bei Störungen:</u>		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Infozentrum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25

Sonntag, 6. April, ab 11 Uhr

Frühlingsmarkt in Rehau

Rehau – Wir freuen uns auf die erste große Marktveranstaltung des Jahres 2025. Zum Frühlingsmarkt am **6. April** erwarten die Besucher zahlreiche Anbieter mit ihren vielseitigen Angeboten in der Innenstadt von Rehau. Rund um den Maxplatz wird an diesem Sonntag ab 11 Uhr eine Angebotsvielfalt der Händler zum Genießen, Bummeln und Einkaufen einladen. Ab 13 Uhr öffnen dann zusätzlich die Rehauer Geschäfte ihre Türen und starten mit der Frühlingsaktion der Werbegemeinschaft. Die Kunden erwartet ein kleines Dankeschön zu ihren Einkäufen bei den teilnehmenden Läden.

Lassen Sie uns gemeinsam den Frühling genießen und besuchen uns am 6. April in der schönen Rehauer Innenstadt! Wir freuen uns auf Sie!



Sonntag, 6. April, um 17 Uhr im Festsaal des Alten Rathauses

Vortrag zur Buchserie „Zwischen Hüben und Drüben“

Rehau – Autor Werner Pöllmann lädt am Sonntag, 6. April, um 17 Uhr in den Festsaal des Alten Rathauses zu seinem kostenfreien Vortrag zur Buchserie „Zwischen Hüben und Drüben“ ein. Der parallel dazu stattfindende Rehauer Frühlingsmarkt am Maxplatz bietet die perfekte Ergänzung zu einem Sonntagsausflug in die Rehauer Innenstadt.

Die vierteilige Buchserie „Zwischen Hüben und Drüben“ begann mit dem Ascher und dem Egerer Land und ihren Bismarcktürmen, die in der k. k. Monarchie eine absolute Rarität waren. Der Turm auf dem Hainberg ist auch von Oberfranken aus gut zu sehen, nur jenen auf dem Grünberg verdeckten Bäume. Alles, was Band III (mit dem 2024 die Serie aus Vertriebsgründen startete) beschreibt, ist von Rehau aus mit PKW, Bahn, Fahrrad oder zu Fuß gut erreichbar. Das Drei-Länder-Eck bei Prex wird auch in den Bänden I und II unter anderen Aspekten erneut behandelt. Das „Egerer Land“ rund um die Stadt Eger ist der historische Kern des weitaus größeren Egerlandes und das „Ascher Land“ war wegen seiner evangelischen Konfession sehr eng mit den Nachbarn im Vogtland und Oberfranken verbunden.

Die historischen Streifzüge durchs Grenzland rund um Asch und Eger werden auch zum Vortrag in Rehau angeboten und sind im Buchhandel oder beim Herausgeber zu bekommen. Übrigens arbeitet der Autor ohne Honorar und ohne jegliche Aufwandsentschädigung. Der gemeinnützige Heimatverein Markneukirchen e. V. wird hoffentlich die nicht unerheblichen Druckkosten durch den Verkauf wieder einspielen. Die Bände I und II, die derzeit vorbereitet werden, haben die Entstehung und den Wandel von Böhmens Außengrenzen möglichst vollständig, auf ganzer Länge und über alle Jahrhunderte



Titelbild: Bismarckturm auf dem Hainberg bei Asch.



Rücktitel: Bismarckturm auf dem Grünberg bei Eger.

hinweg zum Inhalt. Der Vortrag in Rehau soll einen gekürzten Einblick über die Entwicklung der bayerisch-böhmischen Landesgrenze geben, den man dann später ausführlicher nachlesen kann. In Band IV folgen historische Streifzüge durchs Grenzland von der Saale bis zur Glatzer Neiße in Schlesien. Als in Rehau ein Film über das Ascher Land gezeigt wurde, da platzte der Saal vor dem ungeahnten Besucherandrang aus allen Nähten. Der Film wird daher am 23. März 2025 nochmals im Festsaal gezeigt.

Dieses große Interesse an Rehaus Nachbarregion hinter der Landesgrenze soll auch mit der Buchreihe „Zwischen Hüben und Drüben“ befriedigt werden. Leider hat sich der Ascher Heimatverband zum letzten Jahreswechsel aufgelöst. Aber Rehaus Ascher Heimatstube und die Roßbacher Weberstube

halten die Erinnerung wach bzw. frischen sie immer wieder auf. Wer jünger als 80 Jahre alt ist, hat zwar zumeist keine persönlichen Erinnerungen, kennt aber so manche Geschichte seiner Vorfahren. Nicht jeder, der heute „rüber“ fährt, denkt nur an preiswerte Gaststätten und Tankstellen.

Auch junge Tschechen befassen sich zunehmend mit der deutschen Vergangenheit ihrer Heimat, wo Menschen entwurzelt wurden und neue dabei sind, erst richtig Wurzel zu schlagen, weil für sie Spuren deutscher Vergangenheit keine „Gefahr“ mehr darstellen. Noch nicht überall sind die Wunden, die vor, im und nach dem Zweiten Weltkrieg geschlagen wurden, verheilt. Narben werden bleiben, sollen aber in Gegenwart und Zukunft einer guten Nachbarschaft nicht im Wege stehen.

Durch Kriege wurden Grenzen verschoben und es entstanden neue Staaten. Überall dort, wo einst beiderseits der Grenze Deutsch als Muttersprache gesprochen wurde, waren die Kontakte enger, als dort, wo verschiedene Sprachen aufeinander trafen. Aber bis 1946, als der deutsche Sprachraum auf die Gebiete der heutigen Bundesrepublik Deutschland und der Republik Österreich (sowie Teile der Schweiz) reduziert wurde, war es oft die Konfession, die aus Nachbarn Fremde machte. Nicht so in Asch, wo oberfränkische Dörfer in die 1960 abgebrannte Dreifaltigkeitskirche eingepfarrt waren, während man aus Grün bis 1851 nach (Bad) Elster in die Kirche ging.

Der „Eiserne Vorhang“ wird im Abschnitt von der Werra in Thüringen bis zur Donau in der Slowakei genauso thematisiert, wie der Tourismus und die politische Entwicklung in Böhmen. Auch historische Wappengrenzsteine, die es seit 1513 am Rennsteig, seit 1544 im Vogtland (also seit einem halben Jahrtausend) und seit dem 18. Jh. dutzendfach zwischen Bayern und Böhmen gibt, und ihr kultureller Wert als geschützte Flurdenkmale kommen nicht zu kurz.

Im 19. und 20. Jh. prägten Zollämter an Straßen und Grenzbahnhöfen das Bild. Band II wird sich zur Hälfte mit dem Eisenbahngrenzverkehr von und nach Böhmen sowie zwischen DDR und BRD befassen und dürfte besonders bei Eisenbahnfreunden gut ankommen. In Band III erfolgte eine ausführliche Vorstellung des Grenzübergangs Selb – Asch in Wildenau. In Band II wird u. a. der GÜ im Rehauer Ortsteil Neuhausen breiten Raum einnehmen. „Zwischen Hüben und Drüben“ erzählt also nicht nur von jenen vier Jahrhunderten „als Böhmen noch bei Österreich war“, sondern auch von der Zeit davor und danach. **Werner Pöllmann**



Bäckerei Emrich neu auf dem Rehauer Wochenmarkt

Rehau – Immer mittwochs und samstags ist Wochenmarkt am Rehauer Maxplatz. Bereits seit Januar ist ein neuer Bäcker jeden Samstag dabei. Die Bäckerei Peter Emrich aus Herzogenaurach ist vor allem durch seine traditionellen „Nürnberger Elisen Lebkuchen“ bekannt und weit über das Nürnberger Land hinaus beliebt. Letztes Jahr konnte Peter Emrich dafür begeistert werden, beim Rehauer Lebkuchenmarkt dabei zu sein. Die Resonanz hat ihn so sehr beeindruckt und der Kontakt zu den Rehauern so viel Freude gemacht, dass er sich dazu entschlossen hat, auf dem Rehauer Wochenmarkt zu verkaufen. Immer zum Wochenmarkt am Samstag wird er mit seinen nach traditioneller Backkunst gefertigten Broten nach Rehau kommen. Er verspricht dabei jedem Kunden, wer einmal sein Brot probiert hat, wird danach keines aus dem Supermarkt mehr kaufen und essen wollen. Mit der Bäckerei Peter Emrich aus Herzogenaurach kommt ein Stück Tradition und Handwerkskunst auf den Rehauer Wochenmarkt. Der Wochenmarkt findet zweimal die Woche auf dem Maxplatz statt. Immer samstags und mittwochs von 7.00 bis 13.00 Uhr werden frische und regionale Produkte angeboten. Der Rehauer Wochenmarkt – regional und unverpackt! Vorbeikommen lohnt sich!



Nächster Bauernmarkt am Maxplatz am 15. März

Rehau – Jeden dritten Samstag im Monat bieten von 07:30 bis 12:00 Uhr verschiedene Landwirte aus der Region ihre Waren am Rehauer Bauernmarkt an und ergänzen damit das Angebot des 2x wöchentlich stattfindenden Wochenmarkts auf dem Maxplatz. Angeboten werden unter anderem Eier, Nudeln, Selbstgebackenes, Honig, Marmeladen, Käse, Liköre, Fleisch, Wurst und viele weitere Köstlichkeiten, welche Sie in dieser Form und Qualität nicht im Supermarkt finden werden. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Tickets für Rehauer Veranstaltungen auch auf Eventim erhältlich

Rehau – Für die meisten Veranstaltungen, welche von der Stadt Rehau (mit-)veranstaltet werden, gibt es mittlerweile auch Tickets beim Online-Ticketanbieter Eventim. Somit kann man diese neben den bekannten Vorverkaufsstellen (Buchhandlung seitenWeise, Schreibwaren Winterling und der Stadtkasse Rehau) auch online, sowie beim Frankenpost Ticketshop erwerben.



Für folgende Veranstaltungen sind derzeit Karten erhältlich:
 Freitag, 21. März, 19:30 Uhr Bogeymen – Festsaal des Alten Rathauses
 Samstag, 10. Mai, 19:30 Uhr Mia Karlsson und Chris Bay – Festsaal des Alten Rathauses
 Freitag, 12. September, 20:15 Uhr Andreas Kümmert & The Electric Circus – Schulzentrum

„Lachen schenken“: 5.000 Euro für das Herzenswunschemobil



Am 11. Februar übergab die Werbegemeinschaft den Spendenscheck an das Team des Herzenswunschemobils. Die Einrichtung kann das Geld nun verwenden, um Wünsche zu erfüllen bzw. ein Lachen zu schenken. Bernd Köppel (1. Vorstandsvorsitzender der Werbegemeinschaft) und Marc Fuchs (Kampagnenleiter) sind dankbar für das große Engagement aller Beteiligten an der Aktion.

Rehau – Die Aktion: „Lachen schenken“ der Werbegemeinschaft ist abgeschlossen und der Spendenerlös konnte dem Team vom Herzenswunschemobil des BRK Kreisverbandes in Hof übergeben werden. Die Spendenkampagne Aktion: „Lachen schenken“ der Werbegemeinschaft Rehau ist seit dem 4. Januar 2025 beendet. Im Rahmen der Aktion standen vom 30. September 2024 bis 4. Januar 2025 in den Geschäften, die Mitglied der Werbegemeinschaft sind, sogenannte Spendensterne bereit. Zusätzlich wurde ein Spendensterne in der Kinderarztpraxis von Monika Drexel aufgestellt. Die Realschule Rehau hat unter Leitung von Lehrerin Ina Schorscher zudem eine eigene Spendenaktion an der Schule durchgeführt, um die Kampagne

der Werbegemeinschaft zu unterstützen. Gerhard Geißler, Geschäftsführer von Geißler electric und Mitglied der Werbegemeinschaft, spendete bereits vor Kampagnenbeginn 505 Euro für die Aktion. Das Team des Herzenswunschemobils packte auch tatkräftig mit an und unterstützte die Aktion zum Rehauer Herbstmarkt am 20. Oktober, indem es mit dem Fahrzeug und einem Infostand allen Interessierten Rede und Antwort stand. Hier sammelte das Team zusätzlich Spenden in Höhe von 122 Euro. Somit kamen insgesamt 4.801,40 Euro an Spendengeldern für die Aktion: „Lachen schenken“ 2024 zusammen. Die Werbegemeinschaft rundete den Betrag auf glatte 5.000 Euro auf.



Werbegemeinschaft verteilt Frühlingsgrüße

Rehau – Die Rehauer Werbegemeinschaft begrüßt den Frühling und verschenkt in den Geschäften ihrer Mitglieder Blumensamen oder ein kleines Osterpräsent an die Kunden. Der Frühling wird auch in Rehau ankommen und damit die Gärten und Balkone der Rehauer aufblühen können, verteilen die Mitglieder der Rehauer Werbegemeinschaft Blumensamen zum Frühlingsanfang. „Wir begrüßen den Frühling“ heißt die Aktion und ab dem verkaufsoffenen Sonntag zum Frühlingsmarkt am 6. April geben die Geschäfte ein Tütchen einer Blütenpracht zum Einkauf dazu. Die Aktion soll – solange der Vorrat reicht – bis zum Osterwochenende laufen. Die Geschäfte in der Innenstadt haben zum Frühlingsmarkt von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Oelsnitzer Bau & Service GmbH
Tiefbau - Stahlbetonbau - Baumeisterarbeiten

Oelsnitzer Bau & Service GmbH
OeBS

Adolf-Damaschke-Str. 20
08606 OELSNITZ / V.
Niederlassung Rehau
Fichtig 3, 95111 Rehau
Telefon: (037421) 21908 / 22403
Telefax: (037421) 21977
E-mail: kontakt@bs-oelsnitz.de
Internet: www.bs-oelsnitz.de

Georg Rank 

Pellets-Aktion

1 Palette
66 VE zu je 15kg



Brennstoffe
Schmierstoffe
Holzwohle
techn.Gase
Feuerlöscher
Campingbedarf

95032 Hof Fichtelgebirgsstraße 4a 95111 Rehau Hofer Str. 3



unser
Unfallservice

Sie hatten mit Ihrem Fahrzeug einen Unfall? Kein Problem!

Wir reparieren alle Marken.

Unabhängig von der Schuldfrage übernehmen wir für Sie die komplette Reparatur an Ihrem Fahrzeug.

- Fahrzeugabholung
- fachgerechte Reparatur
- Unterstützung bei der Versicherungsabwicklung

> So sparen Sie Zeit, Wege und Ärger

Auto Kropf e.K.

09283/1254
Rehau – Fichtig 7

Akustik Rock am 10. Mai in Rehau



Mia Karlsson

Foto: Dani Beck Chris Bay



Foto: kimi-kido

Rehau – Für alle Fans von handgemachter (Rock-)Musik bietet der Veranstaltungskalender der Stadt Rehau am **Samstag, 10. Mai**, ein weiteres Highlight. Mia Karlsson aus Stockholm (Schweden) und Chris Bay aus dem Nürnberger Raum werden knapp vier Stunden für beste Musik im Festsaal sorgen. Nach einer langen Pause von der Musikszene ist Mia Karlsson zurück, erholt vom Burnout und mit neuer Inspiration und einem Solodebüt. Die Musik kann man am besten

als Singer/Songwriter und Americana-inspiriert beschreiben. In diesem lang erwarteten Soloprojekt bekommt Mia die Gelegenheit, eine neue musikalische Bandbreite und Songwriting in einem reduzierteren Format zu präsentieren. Mit persönlichen und emotionalen Texten und einer Stimme, die zwischen Kraft und Verletzlichkeit schwankt, wurden die bisher veröffentlichten Singles von den Hörern sehr positiv aufgenommen und auch vom Rolling Stone Magazine in

Frankreich beachtet. Das Debütalbum wird im April 2025 erscheinen, also kurz vor ihrem Gastspiel in Rehau. Mit diesem Programm spielte sie auch schon als Vorband von unter anderem Wishbone Ash in Frankreich und begab sich im Herbst 2024 auf eine Europa-Tournee.

Den fränkischen Musiker Chris Bay kennt man vor allem durch sein Wirken mit der Nürnberger Band Freedom Call, aber auch solo präsentiert er seit Jahren sein Können

als Singer/Songwriter. Freuen Sie sich auf einen Abend mit zwei Vollblutmusikern. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn ist um 19.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Tickets gibt es für günstige 15 Euro im Vorverkauf in der Stadtkasse Rehau, Martin-Luther-Straße 1, in der Buchhandlung seitenweise, Bahnhofstraße 4, und bei Schreibwaren Winterling, Ludwigstr. 16 sowie online unter www.eventim.de (zzgl. Gebühr).



Jugenddisco im Jugendzentrum Rehau

Rehau – Im April 2024 fand im Rehauer Jugendzentrum die erste Rehauer Teenie-Disco statt. Aufgrund des großen Erfolgs hat sich der Jugendstadtrat entschlossen, am **Freitag, 4. April**, im Jugendzentrum eine weitere Disco für Jugendliche zu veranstalten. Der Einlass in die Disco ist frei und der Zutritt ist für alle Jugendlichen ab 16 Jahren. Es werden alkoholfreie Getränke und Snacks angeboten, so dass für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist. Im Lauf des Abends wird Musik aus allen Bereichen aufgelegt. Die Wünsche der Gäste werden dabei soweit wie möglich berücksichtigt. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und endet um 23 Uhr.

Zeitlose Pop- und Rockhits am 21. März im Alten Rathaus

Rehau – Nach einem erfolgreichen und sehr gut besuchten Stuhlkoncert im Sommer 2024 kommen Bogeymen am **Freitag, 21. März, ab 19.30 Uhr** (Einlass 19:00 Uhr) wieder nach Rehau in den Festsaal im Alten Rathaus. Bogeymen, eine herausragende Live-Band, präsentiert ein Repertoire, welches die Vielfalt der Musikgeschichte einfängt und in mitreißenden Live-Performances zum Leben erweckt. Von Rock'n'Roll-Klassikern bis hin zu zeitlosen Pop-Hits bietet Bogeymen eine breite Palette an Songs für jeden Anlass und Geschmack. Mit einer beeindruckenden

Bandbreite aller Musik-Genres beherrscht Bogeymen jede Facette der Musik und sorgt für ein authentisches und unterhaltsames Livemusikerlebnis. Ihre leidenschaftliche Darbietung und ihr Gespür für das Publikum machen ihre Auftritte zur einem unvergesslichen Konzerterlebnis.

Tickets gibt es für 10 Euro im Vorverkauf in der Stadtkasse Rehau (Martin-Luther-Straße 1), der Buchhandlung seitenweise (Bahnhofstraße 4) und bei Schreibwaren Winterling (Ludwigstraße 16) sowie online unter www.eventim.de (zzgl. Gebühr).



„Verschwundenes Dorf in Bildern“

Rehau – „Verschwundenes Dorf in Bildern“ titelt die Ausstellung, die zur Zeit im Rehauer Rathaus zu den normalen Öffnungszeiten, also immer sonntags von 14:00 – 17:00 Uhr besichtigt werden kann. Es ist diesmal nicht nur von der Art her, sondern auch vom Gedanken her eine besondere Ausstellung, die 50 verschiedenformatige Bilder umfasst, die das von den Landkarten, als auch vom Erdboden verschwundene Dorf Mähring, heute Ujezd, vor dem Betrachter wieder zum Leben erweckt. Die Ascher Künstlerin Petra Blazenkova, die Mitglied der Künstlervereinigung Karlsbad ist, ist eigentlich eine Späteinsteigerin in das Gebiet der bildhaften Malerei. Begonnen hat alles vor fünf Jahren durch eine Anregung ihres Vaters. Dieser hatte einfach eine innere Verbindung zu diesem verschwundenen Dorf, hart an der Grenze zu Bayern, an einem alten Verkehrsweg von Rehau nach Asch gelegen, wie man noch an Hand alter Landkarten nachverfolgen kann. Ein typisches Bauerndorf des Ascher Winkels, das im 13. Jhd. gegründet wurde und zu seiner Blütezeit um 1880 etwa 355 Einwohner zählte. Dieses Dorf wurde wie so viele nach dem zweiten Weltkrieg und der Vertreibung der Deutschen Bevölkerung in der Zeit um 1950, dem Erdboden gleichgemacht, es lag ja nur wenige Schritte vom eisernen Vorhang entfernt. Heute existiert außer dem wieder aufgestellten Kriegerdenkmal von 1914/18 und den Resten des Dorffriedhofes nichts mehr davon. Petra Blazenkova bekam Zugriff zu alten Fotos und Ansichtskarten, die die Vielfalt des ehemaligen Dorfes Mähring mit all seinen



Petra Blazenkova vor dem Bauernhaus, das einst die Hausnummer 25 trug.

Foto: Dietrich Metzner

Gebäuden und Straßenszenen in der Landschaft zeigen. Das heißt, die Künstlerin hat den Ort nach diesen Vorlagen wieder aufstehen lassen. Wohlwissend hat sie vermieden, irgendwelche auf den Vorlagen ersichtliche Personen darzustellen. Somit nehmen diese 50 verschiedenformatigen, naturalistisch gehalten farbigen in Öl oder Acryl gemalten Bilder jeden mit auf eine Wanderung durch eine vergangene Zeit und Welt. Die Ausstellung ist gut beschriftet und man sollte genügend Zeit zu diesem Rundgang einplanen. Bürgermeister Michael

Abraham freute sich diese einmal etwas andere Vernissage eröffnen zu können, aber vielleicht war er noch ein wenig mehr über den guten Besuch erfreut, waren doch viele Gäste aus nah und fern, also auch aus dem Ascher Raum anwesend. Zu ihnen zählten die Bürgermeister Pavel Matala, zweiter Bürgermeister von Asch und Lubos Pokorny aus Krasna. Pavel Matala betonte, dass diese Ausstellung nicht irgendwie von Amtswegen her gelenkt wurde, vielmehr rein spontan aus dem persönlichen Empfinden und der Freude an der Sache entstanden. Musika-

lich umrahmt wurde dieser Nachmittag von Linda Walchazetrova mit ihrem Saxophon. Die Künstlerin selbst ist dankbar diesen zusammenhängenden Bilderzyklus über ein verschwundenes, vergangenes Dorf, grenzüberschreitend hier in Rehau zeigen zu dürfen, war doch Mähring einst immer einen Sonntagsausflug von Rehau aus wert, denn gleich an der Grenze gab es damals ein gut renommiertes Gasthaus. Man kann dieser Ausstellung bis zum April nur viele Besucher wünschen.

Dietrich Metzner

Haus Marteau auf Reisen im Festsaal des Alten Rathauses

Meisterlicher Abschluss des Klavierkurses

Rehau – Anfang Februar veranstaltete das Haus Marteau, eine berühmte Ausbildungsstätte für junge Musiker, die sich der klassischen Linie verschrieben haben, in Verbindung mit dem Bezirk Oberfranken und der Stadt Rehau sein Meisterkurs-Abschlusskonzert für Klavier im Festsaal des Alten Rathauses in Rehau. Es wurde zu einer musikalischen Reise durch die Kompositionen der großen Meister der vergangenen drei Jahrhunderte. Wie Professor Stefan Arnold eingangs erklärte, umfasse der Meisterkurs 15 Teilnehmer aus aller Welt. Fünf davon Shmagi Sikharulashvili, Soyun Cho, Timothy Kan, Lukas Katter und Remika Kawasaki, waren nach Rehau gekommen um ihr Können in diesem Abschlusskonzert unter Beweis zu stellen. Bürgermeister Michael Abraham dankte in seinen Grußworten, dass das Haus Marteau seit nunmehr zehn Jahren immer mit seinen Abschlusskonzerten Rehau besucht. Somit ist es für ihn, aber auch für die Stadt an sich eine große Freude dantan teilhaben zu können. Auch in diesem



Shmagi Sikharulashvili.



Timothy Kan. Fotos: Dietrich Metzner

Jahr führte Prof. Stefan Arnold mit seinen verbindenden Worten das Publikum selbst durch das Programm. Der Abend begann mit der Sonate Nr. 4 von Sergei Prokofiev,

dessen dunkle, stürmische Melodien Shmagi Sikharulashvili hervorragend interpretierte. So manche Kompositionen begannen sanft, um dann stürmisch zu enden. Wie der

Auszug von Maurice Ravel aus Gaspard de la nuit von Soyun Cho bewies. Aber auch Bach-Busoni mit seinem Chaconne D-moll, interpretiert von Timothy Kan, leitete somit zur Pause über. Ludwig van Beethoven mit seiner berühmten „Appassionata“ eröffnete den zweiten Teil des Abends. Lukas Katter schaffte es, dass es bei diesen Klängen im großen Festsaal absolut still wurde. Die Sonate Nr. 4 von Alexander Skrjabin rundete mit seinen eigenen Sequenzen, die auf der einen Seite an einen aufgehenden Stern erinnern, andererseits grollend und stürmisch durch den Saal schlangen, das Konzert ab. Remika Kawasaki schien in den Tönen direkt zu entschweben. Es gab an diesem Abend nicht nur großen Zwischenbeifall, der Schlussapplaus war stürmisch. Die Quintessenz dieses Konzerts war, diese jungen Meisterschüler musizieren aus Freude und Begeisterung, somit war dieses Konzert in dem fünf Künstler fünf klassische Komponisten vorstellten, ein besonderer Genuss.

Dietrich Metzner

Kostenfreie Autorenlesung 10replacements: Das neue Zeitalter beginnt im Festsaal des Alten Rathauses

Rehau – Am Sonntag, 16. März, um 15 Uhr wird der Wahl-Rehauer Walter Igl sein neues Buch „10replacements Das neue Zeitalter beginnt“ im Festsaal des Alten Rathauses vorstellen. Zur musikalischen Umrahmung des Programms wird Vincent Bartl mit seinem Didgeridoo beitragen. Der Eintritt in das Museum wird an diesem Tag frei sein. Der Roman spielt im Jahr 2071 – Wachmann Darius Lund verliert bei einem schrecklichen Laborunfall seine junge Familie. Auf der Suche nach Erklärungen gerät er in eine gefährliche Welt, in der spirituelles Wissen aus der alten Zeit mit unvorstellbar leistungsfähigen digitalen Komplexen aufeinandertreffen. Seine Mission lautet: Alte Werte der Menschheit und Wahrheit zurückzubringen, allerdings kann er das nur schaffen, wenn seine digitale Begleiterin lernt, Gefühle zu verstehen.

Erschaffen habe der Autor die Romane, weil es ihm Spaß bereitet, so berichtet er selbst. Er wollte damit Botschaften, Weisheiten und Geheimnisse unter der eigentlichen Story einbetten. Entstanden sei der aktuelle Roman in seinem winzigen Büro oder in seinem Campervan. Das bietet ihm die Möglichkeit, eine geistige Balance zu harter körperlicher Arbeit zu erlangen, denn bekannt ist Walter Igl eher als Bauhandwerker, dessen Berufung es ist alte Häuser vor der Abrissbirne zu retten und ordentlich zu sanieren. Als schönes Beispiel könnte man dazu die Sanierung des Gebäudes „Gasthof zum Kronprinz“, Bahnhofstraße 3 in Rehau, heranziehen. Bei einer kurzen Vorstellung des Romans vom Autor an den 1. Bürgermeister der Stadt Rehau, Michael Abraham, übergab er auch ein Exemplar, über welches Abraham sich sichtlich freute.



„Seelenreise“ im Rehauer Rathaus

Rehau – Künstlerin Marion „Mimi“ Neher, stellt ab Anfang April für etwa 4 Monate ihre Werke im Foyer des Rathauses auf drei Etagen aus. Eröffnet wird die Ausstellung, welche etwa 50 bis 60 Exponate umfassen wird, am **Mittwoch, 2. April, um 17 Uhr** im Rathaus. Enthalten sind verschiedene Kunstwerke auf Leinwand sowie auch Holzfiguren mit Edelsteinen, welche, begleitet durch die ausgestellten Bilder, Natürlichkeit mit Farbe und Ausstrahlung vermitteln. Erreichen soll die Ausstellung vorwiegend sensible Menschen, für welche sie mit den Bildern zum Ausdruck bringen möchte, was einige Menschen nicht aussprechen können. Die Bilder der Künstlerin entstehen meist spontan durch die Emotionen und Erlebnisse ihres Lebens. Weitere Inspirationen kommen durch die Kontakte und Gespräche mit sensiblen Menschen, in deren Gefühlswelt sie eingetaucht ist. Sie überträgt eine positive



Mimi Neher und eines ihrer Kunstwerke.



Energie und Lebendigkeit auf ihre Bilder, welche sie damit weitergeben möchte. Bereits im Kindergarten begann ihre Vorliebe für Farben und Pinsel. Das Malen wurde ihr immer wichtiger und entwickelte sich schließlich zu einer wahren Leidenschaft. Vieles kam von ihr selbst und einiges eignete sie sich autodidaktisch an. Berufsbegleitend hatte sie durch ihre Fußpflegepraxis unterschiedlichste Kontakte zu Menschen. Das prägte ihren Mal-Stil. Im März 2024 durfte sie ihre Werke in einer renommierten Galerie in Palma de Mallorca ausstellen. Dort hatte sie die Ehre anerkannte Künstler kennenzulernen sowie künstlerisch dazuzulernen. Nach 13 Jahren freut sie sich nun in ihrer Wahlheimat Rehau ausstellen zu dürfen. Die Ausstellung wird von Anfang April bis voraussichtlich Mitte August zu den regulären Öffnungszeiten im Rathaus zu besichtigen sein.

Serie: Gängige Verkehrsregeln, die regelmäßig zu Problemen führen – Teil 3

Wie verhalte ich mich richtig im Kreisverkehr?

Wann muss ich vor dem oder im Kreisverkehr blinken?

Grundsätzlich gilt: Geblinkt wird nur beim Ausfahren.

Bei jedem Kreisverkehr ist die Richtung gleich: Die Fahrzeuge fahren nach rechts ein und dann entgegen dem Uhrzeigersinn. Daher wird beim Anfahren an den Kreisverkehr nicht geblinkt.

Wer sich dem Kreisverkehr nähert muss den Fahrzeugen im Kreisverkehr (egal ob motorisiert oder beispielsweise ein Fahrrad) stets Vorfahrt gewähren. Sobald man sich im Kreisverkehr befindet, hat man grundsätzlich Vorfahrt. Parken und Anhalten ist im Kreisverkehr verboten, außer der Verkehr stockt.



Um den anderen Verkehrsteilnehmer zu signalisieren, dass man den Kreisverkehr verlässt, muss man vor der entsprechenden Ausfahrt blinken.

Das bedeutet, dass kein Verkehrsteilnehmer vor dem Kreisverkehr anzeigt, welche Ausfahrt er nehmen möchte.

Lediglich im Kreisverkehr, unmittelbar vor der Ausfahrt, muss er durch Blinken signalisieren, dass er den Kreis verlässt.

Kniffliger wird es bei mehrspurigen Kreiseln, welche es in Rehau nicht gibt:

Hierbei sollte man sich schon beim Einfahren nach seiner gewünschten Ausfahrt einordnen. Fährt man schon an der nächsten oder übernächsten Ausfahrt aus, so sollte man gleich auf der rechten Spur bleiben. Fährt man allerdings erst später aus dem Kreis aus, so kann man die Innenspur nehmen. Hier gilt aber Achtung beim Ausfahren, denn auf der äußeren Spur könnte sich ein Fahrzeug befinden.



Fahrlehrer Uwe Rössler erklärt in dieser Serie Verkehrsregeln, die regelmäßig zu Problemen führen.

Kostenfreier Filmvortrag am 23. März, um 14 Uhr

„Das Ascher Land“ wird erneut gezeigt

Rehau – Am Sonntag, 23. März 2025, wird um 14 Uhr erneut der Film „Das Ascher Land“, der ca. 75 Minuten dauert, im Festsaal des Alten Rathauses, Maxplatz 7, 95111 Rehau, von Reinhard Dengler vorgetragen, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Der kostenfreie Filmvortrag im Festsaal wird unterstützt von der Stiftung Ascher Kulturbesitz. Zusätzlich ist der Eintritt in das Museum am Tag des Filmvortrages für jeden frei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das „Ascher Land“ oder „Ascher Ländchen“ ist bei vielen Einheimischen eher eine „Terra incognita“, ein unbekanntes Gebiet. Dabei verfügt der Landstrich über ein reiches historisches und kulturelles Erbe. Dem nachzuspüren, ist das Anliegen dieses Films.

Nach einer kurzen Einführung über Lage und Geschichte der Region startet die Rundreise von Selb Plößberg aus. Naheliegenderweise nimmt die Stadt Aš (Asch) als erste Station einen breiten Raum ein.



Danach führt der Weg über Krásná (Schönbach) und Štítary (Schildern) zum westlichsten Punkt Tschechiens. Nach der Euro-

pabrücke und dem verlorenen Dorf Újezd (Mähring) führt uns der Weg zum Dreiländereck. Auch Trojmezi (Gottmannsgrün) gibt es nicht mehr. Mit dem Triebwagen „Rossbacher Mockel“ fahren wir nach Hrani-

ce (Roßbach) mit seiner beeindruckenden Industriegeschichte. Pastviny (Friedersreuth) und Studanka (Neunteich) dürfen nicht ausgelassen werden. Über den Grenzübergang Ebmath geht es nach Gettengrün in Sachsen. Manchem ist bei der Fahrt nach Bad Elster evtl. der Bergfried in Podhradi (Neuberg) aufgefallen, aber auch die Kirche und die nahe Ruine des Schlosses Oberteil sind besuchenswert. Doubrava (Grün), Kopaniny (Krugreuth), Dolny Paseky (Niederreuth) und Horny Paseky (Oberreuth) stehen anschließend auf dem Reiseplan, dann besuchen wir Verněřov (Wernersreuth), Mokřiny (Nassengrub) und Nebesa (Himmelreich) im südlichen Teil des Ascher Landes.

Von der Quelle der Weißen Elster (Pramen Bílý Halštřov) ist es nicht weit in die Rommersreuther Schweiz bei Skalka. Ganz im Süden des Ländchens liegt Hazlov (Haslau). Schließlich geht es zurück nach Asch, zum Festzug anlässlich des 150. Stadtjubiläums.

ILE Projekte im Dreiländereck



Öffentlicher Bücherschrank im Rehauer Bahnhof

Rehau – Seit bald einem Jahr lädt ein öffentlicher Bücherschrank im renovierten Rehauer Bahnhofsgebäude Bücherfreunde zum Stöbern ein. Bereits kurz nach der Aufstellung im April 2024 begann sich das elegante Stadtmöbel mit Büchern aller Art zu füllen. Das Prinzip solcher Einrichtungen ist überall das Gleiche: jeder kann Bücher, die nicht mehr benötigt werden, aber noch lesenswert erscheinen, hier einstellen. Gleichzeitig kann man sich hier mit neuem

Lesestoff versorgen. Je stärker der Schrank frequentiert wird, desto häufiger gibt es Neues zu entdecken. Im Idealfall funktioniert das ganz von alleine. Die Betreuung durch das Team der Rehauer Stadtbücherei sorgt lediglich dafür, dass sich Zu- und Abgänge in etwa die Waage halten und der Schrank nicht aus den Nähten platzt. Möglich gemacht hat diese Einrichtung die ILE Dreiländereck, die mit Fördermitteln einen Großteil der Anschaffung geschultert hat.



Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Faßmannsreuth

am **22.03.2025** um **19:30 Uhr** im SVF Heim

Tagesordnung:

1. Begrüßung u. Verlesen des Protokolls
2. Jahresbericht Vorstand
3. Kassenbericht u. Wildschaden mit Entlastung
4. Wahl der Vorstandschaft
5. Verschiedenes

1. Vorstand, Armin Korndörfer



SVP Elektrotechnik GmbH
www.svp-elektrotechnik.de
Telefon: 09283/8997300

Ihr regionaler Fachpartner für:

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX – Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

ZENKER

Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
- Pflasterbau
- Kanalbau
- Erdbau

Wir sind für Sie da.

Fohrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau

Tel.: 0151 / 28 45 34 96

www.zenker-baut.de

Ein voller Erfolg für die ganze Familie

Rehau – Am 15. Februar 2025 fand im Schulzentrum Rehau die Veranstaltung „Eine Stadt spielt MINT“ statt - ein Tag voller Spiel, Spaß und Entdeckungen für die ganze Familie. Der Tag stand ganz im Zeichen von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik und vermittelte auf spielerische Weise die Begeisterung für diese Bereiche. Die Teilnehmer konnten in die faszinierende Welt von Wissenschaft und Technik eintauchen und ihre Fähigkeiten spielerisch erproben.

Knapp 40 interaktive Stationen boten abwechslungsreiche Herausforderungen, die von den rund 530 Teilnehmern in 164 Teams Geschicklichkeit und kritisches Denken forderten.

Besonders bemerkenswert war die aktive Teilnahme der Eltern, die ihre Kinder nicht nur unterstützten, sondern den Tag gemeinsam mit ihnen genossen. Es sei toll zu sehen, wie ihre Kinder so viel lernen und gleichzeitig Spaß haben, waren sich die Eltern einig. Höhepunkt des Tages war die Live-Präsentation der aktuellen Teamwertung, die bis zum Schluss für Spannung sorgte. Während die Teams um die besten Platzierungen kämpften, sorgte die ausgelassene Stimmung für Begeisterung und Teamgeist. Wer sich über die attraktiven Preise freuen darf, erfahren die Teilnehmer am 27. März im Rahmen der Preisverleihung. Auf die drei besten Teams

wartet ein Gutschein für einen Familienausflug nach Wahl, als Sonderpreise gibt es Fischertechnik-Baukästen und die teilnehmerstärkste Klasse kann sich über einen Ausflugsutschein im Wert von 300 Euro freuen.

„Eine Stadt spielt MINT“ hat einmal mehr gezeigt, wie einfach es sein kann, bei jungen Menschen frühzeitig das Interesse an naturwissenschaftlichen und technischen Disziplinen zu wecken. Die Veranstaltung ist nicht nur ein Wettbewerb, sondern ein Erlebnis, das Gemeinschaft und Bildung spielerisch verbindet.

„Eine Stadt spielt MINT“ wäre ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich – in diesem Jahr engagierten sich stolze 116 Freiwillige vor Ort. Ein besonderer Dank gilt den Rehauer Unternehmen LAMILUX, REHAU Industries, Böhme, Soprex, Südleider, Dötsch Elektromaschinen und Elektromotoren Schwarz sowie den Bildungseinrichtungen Gutenbergschule Rehau, Realschule Rehau und Pestalozzi-Volksschule Rehau. Auch die Freiwillige Feuerwehr Rehau leistete erstmalig wertvolle Unterstützung.

Ebenso dankt das Organisationsteam der Stadt Rehau, die seit der Etablierung der Veranstaltung im Jahr 2016 die Schirmherrschaft übernimmt und das Event maßgeblich mitträgt.



Interessanter Blick hinter die Kulissen des Rehabilitations- und Therapiezentrums

ASR Rehau öffnete seine Türen

Rehau – Im Oktober 2024 eröffnete das ASR Rehabilitations- und Therapiezentrum unter der Niederlassungsleitung von Christina Espinosa Bach seinen hochmodernen Standort am Frauenberg in Rehau. Als interdisziplinäres Kompetenzzentrum setzt ASR maßgebliche Schwerpunkte in der orthopädischen und unfallchirurgischen Rehabilitation, im Handschienenbau sowie in der spezialisierten Hand- und Fußtherapie. Ergänzt wird das Leistungsspektrum durch ein umfangreiches Angebot an Physio- und Ergotherapie auf Rezeptbasis.

Beim Besuch des 1. Bürgermeisters Michael Abraham erläuterte Christina Espinosa Bach den Anspruch von ASR: „Die Sicherstellung einer umfassenden Gesundheitsversorgung in unserer Region liegt uns besonders am Herzen. Daher haben wir die therapeutischen Angebote des ASR schrittweise auf einer großzügigen Fläche von über 1.300 Quadratmetern ausgebaut.“ Bereits im Januar 2025 erhielt das Zentrum bedeutende Zertifizierungen für Medizinische Trainingstherapie, Rehasport, T-Rena sowie RV-Fit. „Unser Ziel ist es, Menschen auf höchstem



tem Niveau zurück in ein aktives und beschwerdefreies Leben zu begleiten“, erklärt Christina Espinosa Bach. „Dafür setzen wir auf innovative Konzepte, modernste Ausstattung und ein interdisziplinäres Team aus hoch qualifizierten und erfahrenen Ergotherapeuten, Physiotherapeuten und Sportwissenschaftlern.“

Ein weiterer zentraler Fokus liegt auf der Prävention und Gesundheitsförderung. Neben abwechslungsreichen Fachvorträgen bietet das ASR Rehau eine breite Auswahl an Entspannungs- und Bewegungskursen, darunter Yoga, Pilates, Nordic Walking, Faszientraining, Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung. Ergänzt wird das Angebot durch Mental Coaching, individuelle Wellnessleistungen und ein ganzheitliches betriebliches Gesundheitsmanagement.

Interessierte können sich für weitere Informationen oder zur Buchung von Leistungen jederzeit an das ASR Rehau wenden: E-Mail: info@asr-rehau.de; Telefon: 09283 8169700

Frühlingskonzert des Rehauer Musikvereins

Rehau – Abwechslungsreich und anspruchsvoll – so könnte man mit zwei Worten beschreiben, was Norbert Hofmann mit seinen Musikern dieses Jahr zum Frühlingskonzert am **Samstag, 29. März**, ab 18 Uhr vorbereitet hat.

Eröffnet wird das Konzertprogramm mit dem „Einzug der Gäste auf der Wartburg“ aus der Oper „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“ von Richard Wagner. Der Ritter Tannhäuser, der in der sinnlichen Welt von Venus weilte, kehrt nach Anrufung der Jungfrau Maria zurück auf die Erde nahe der Wartburg und nimmt mit anderen Rittern am Sängerfest auf der Burg teil, um das Herz seiner Angebeteten Elisabeth zu erobern. In dem von Andreas Schöner angearbeiteten Stück aus dem 2. Akt der Oper ziehen die Ritter mit ihren Frauen auf der Wartburg ein: „Freudig begrüßen wir die edle Halle“ ist daraus eine bekannte Melodie.

Danach folgen zwei Stücke aus der Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel, bearbeitet von Albert Loritz. Anlässlich des Aachener Friedens wurde im Jahr 1749 in London ein Feuerwerk veranstaltet, für das Händel die Musik komponierte. Die fünfsätzig Orchestersuite wurde ein großer Erfolg

und ist bis heute eines seiner populärsten Werke. Das Orchester spielt den 3. Satz „La Paix“ und den 4. Satz „La Réjouissance“, was so viel wie „Friede“ und „Freude“ bedeutet. Während „La Paix“ ein langsames und ruhiges Stück ist, bildet „La Réjouissance“ mit schmetternden Trompetensignalen den festlichen und raschen Kontrast dazu.

Nun wird es biblisch: Nachdem Noah ein Schiff nach Gottes Anweisungen gebaut hat, und die Tiere es paarweise betreten haben, öffnet der Himmel seine Schleusen und „Noah´s Ark“ setzt sich Bewegung. Das Schiff trotz allen Unwetters und Stürmen und schließlich gibt es Hoffnung am Berg Ararat. Das Werk von Bert Appermont ist wirklich bombastisch und verlangt den Musikern einiges an Können ab.

Weiter geht es mit „Selections from Aladdin“, arrangiert von John Moss. In dem bekannten Märchen aus Tausendundeiner Nacht trifft der mittellose Dieb Aladdin auf die Tochter des Sultans. Der Zuhörer wird in eine orientalische Liebesgeschichte entführt, bei der fliegender Teppich, Flaschengeist und böser Großwesir nicht fehlen dürfen. Das Musical Aladdin basiert auf der gleichnamigen Disneyverfilmung.



Verwaiste Musikinstrumente – Der Verein sucht weiterhin dringend nach interessierten Musikern, die Freude an sinfonischer Blasmusik haben. Näheres unter www.mv-rehau.com.

Wer kennt nicht „Mamma Mia“ von ABBA? Bekannte Melodien aus dem gleichnamigen Musical wurden von Peter Kleine Schaars zusammengetragen und arrangiert. Das Medley spricht Jung und Alt an und umfasst neben „Mamma Mia“ die Songs „Knowing Me Knowing You“, „Money, Money, Money“, „Dancing Queen“, „I Do, I Do, I Do“ und „Waterloo“. Lassen Sie sich überraschen. Die „Caribbean Clipper“ ist ein altes Segelschiff und wir bewegen uns mit Luigi di Ghisallo damit durch die Karibik. Bei schönstem

Sonnenschein und blauen Meer steuern wir eine Insel nach der anderen an. Weiße Sandstrände unter hohen Palmen mit heißen Rhythmen und purer Lebenslust erwarten uns. So hören wir einen Rumba, einen Calypso, einen Walzer und schließlich eine Salsa Merengue.

Das Konzert findet am 29. März in der Pausenhalle des Schulzentrums in der Pilgramsreuther Straße statt und beginnt um 18 Uhr. Eintritt frei.

Naturhof der Faßmannsreuther Erde e.V. startet in die neue Saison

Rehau – Am **Freitag, 21. März**, öffnet der Naturhof der Faßmannsreuther Erde e. V. wieder seine Pforten. Jeden Freitagnachmittag von 14 bis 17.30 Uhr heißen die Kräuterfrauen Interessierte und Besucher herzlich willkommen. Ab dem 26. April ist auch an jedem Samstag zur gleichen Zeit geöffnet. In den Wintermonaten wurden fleißig Kräuterwaren, die zum Kauf angeboten werden, hergestellt, sodass für den ein oder anderen Besucher sicher etwas dabei ist.

Das Programm für 2025 ist auf der Website des Naturhofes (www.fassmannsreuther-erde.de) veröffentlicht. Auch die Programmflyer werden derzeit an ausgesuchten Stellen verteilt. „Es lohnt sich immer, öfters mal auf unsere Website zu schauen, da hier immer Aktuelles, eventuell auch neue Kurse, die bei Druck der Flyer noch nicht feststanden, veröffentlicht werden“, meint die erste Vorsitzende des Vereins, Iris Hauenstein-Busch. „Es ist ein sehr schönes und abwechslungsreiches Programm geworden, in welchem Bewährtes aus den letzten Jahren, sowie auch ganz neue Ideen angeboten sind“. Die Angebote im Jahresprogramm können über die E-Mail-Adresse: info@fassmannsreuther-erde.de gebucht werden.



Als großes Gartenprojekt wird mit Hilfe der Firma Feustel aus Bayreuth unter der Leitung von Dietmar Luding, einem langjährigen Mitglied im Verein der Faßmannsreuther Erde e. V., das „Labyrinth“ im Schaugarten, welches das Logo des Vereins spiegelt, wieder hergestellt. „Bei unserem ersten Fest im Mai kann dieses schon bewundert werden“, so die Vorsitzende.

Das Team des Naturhofes freut sich auf die neue Saison und auf interessierte Besucher und Naturliebhaber.

Neuer Patientenfürsprecher an der Bezirksklinik Rehau

Rehau – Armin Pech ist neuer Patientenfürsprecher der Bezirksklinik Rehau. Der 64-Jährige aus Gefrees tritt die Nachfolge von Frau Wolowiec an und bringt sowohl berufliche, persönliche als auch ehrenamtliche Erfahrungen mit, die ihn besonders für diese Aufgabe qualifizieren. Ursprünglich absolvierte Pech eine Ausbildung als Kfz-Mechaniker und führte später erfolgreich ein Familienunternehmen. Neben seiner beruflichen Tätigkeit engagierte er sich über viele Jahre ehrenamtlich und absolvierte Fortbildungen in verschiedenen sozialen Bereichen. Sein Wunsch, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen, führte ihn schließlich zum Weißen Ring, wo er sich intensiv für Opferhilfe und soziale Gerechtigkeit einsetzte.

Angetrieben von seinem sozialen Engagement entschied sich Pech für eine Qualifizierungsmaßnahme bei EX-IN, einem Programm, das Psychatrieerfahrene zu Fachkräften in sozialen Diensten ausbildet. Durch diese Ausbildung erwarb er wertvolle Kenntnisse im Bereich der Genesungsbegleitung und sammelte praktische Erfahrung im Umgang mit psychisch erkrankten Menschen.

Chefarzt Dr. Torsten Brückner sieht in Pech eine große Bereicherung für die Klinik. „Es ist mir eine große Freude, Herrn Pech in dieser bedeutenden Rolle begrüßen zu dürfen. Mit seiner Erfahrung als Genesungsbegleiter und seinem persönlichen Engagement wird er eine wichtige Verbindung zwischen Patientinnen, Patienten und dem Klinikteam sein.“

Auch Standortleiterin Jenny Vogel hebt die

besondere Qualifikation des neuen Patientenfürsprechers hervor: „Wir freuen uns, mit Armin Pech eine erfahrene Persönlichkeit als Fürsprecher für unsere Patienten gewonnen zu haben. Durch seine eigene Geschichte kennt er die Herausforderungen des Genesungsprozesses nicht nur theoretisch, sondern aus erster Hand. Dieses Verständnis macht ihn zu einem wertvollen Ansprechpartner für unsere Patientinnen und Patienten.“

Als Patientenfürsprecher wird Pech künftig die Anliegen der Patienten vertreten und ihnen als vertrauenswürdiger Begleiter zur Seite stehen. Seine Aufgabe besteht nicht nur darin, Probleme aufzugreifen, sondern gemeinsam mit dem Klinikteam nachhaltige Lösungen zu entwickeln. „Genesung ist ein Prozess, der auf gegenseitigem Vertrauen basiert“, betont Dr. Brückner. „Herr Pech wird uns alle daran erinnern, dass es keine Abkürzungen gibt, aber jeder noch so kleine Fortschritt zählt.“

Mit seiner umfassenden beruflichen und ehrenamtlichen Erfahrung sowie seiner persönlichen Kompetenz bringt Armin Pech die idealen Voraussetzungen für diese wichtige Aufgabe mit. Seine Ernennung durch den Bezirk Oberfranken ist ein bedeutender Schritt für die Stärkung der Patientenrechte und eine noch mitfühlendere Atmosphäre in der Bezirksklinik Rehau.



Festtermine 2025:

Auch die Termine für die Feste im Naturhof stehen fest: Kräutererwachen am 17. Mai, SommerFreude (neues Fest) am 19. Juli, Kräutermarkt am 13. September und die LichterStille am 29. November.



Schuh-Grafiken: Adolf Werner Schuhfabrik



Das Bild zeigt Bettina Lang, Inhaberin der Jeans Oase. Foto: Stadt Rehau



Exklusive #MEINREHAU-Sneaker

Rehau – Zur optimalen Einstimmung auf das Rehauer Wiesenfest gibt es ein besonderes Angebot in Rehau: Exklusive #MEINREHAU-Lederschuhe für 99,00 € können ab sofort vorbestellt werden.

Was bietet der Schuh?

Die hochwertigen Schuhe zeichnen sich durch ein vollständiges Futter aus hochwertigem Rindsleder, einem weichen Fußbett mit 3mm Latexschaumstoff, einer abriebfesten Laufsohle mit dämpfenden Luftkammern, einem gepolsterten Fersenteil, einer gepolsterten Zunge sowie einem stufenlosen Übergang zur Zunge aus.

Gefertigt werden sie außerdem in der Region, genauer gesagt in der Adolf Werner Schuhfabrik in Schwarzenbach an der Saale.

Wo kann man die Schuhe probieren?

Aufgrund der Exklusivität wird es vorerst nur eine Produktion geben, bei welcher sich jeder Interessent seine Schuhe vorbestellen kann.

Es sind **Probier-Schuhe in den Größen 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46 und 47 zum unverbindlichen Anprobieren** angefertigt worden. Diese befinden sich bereits bei einem Rehauer Einzelhändler, der Jeans Oase, Friedrich-Ebert-Straße 18 in 95111 Rehau. Dort können die Schuhe zwanglos bis Mitte April probiert werden. Wenn Sie Ihnen gefallen, können Sie direkt vor Ort Ihre Vorbestellung abgeben.

Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:30 bis 12:00

Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr sowie Mittwoch und Samstag von 09:30 bis 12:00 Uhr.

Bis wann kann man die Schuhe bestellen?

Bis **Mitte April** haben Sie die Möglichkeit, die Schuhe **zu probieren und auch zu bestellen**. Anschließend werden wir eine Sammelbestellung im Werk platzieren. Für die Vorbestellung müssen Sie vor Ort bei der Jeans Oase Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse oder alternativ eine Telefonnummer sowie Ihre Schuhgröße angeben und Ihre Bestellung entsprechend unterzeichnen.

Wie bezahlt man die Schuhe?

Da die Produktion nur für bestellte Schuhe

erfolgen wird, ist die Bezahlung per Vorkasse nötig. Sie erhalten bei der Vorbestellung im Laden einen Zettel mit der Bankverbindung der Stadt Rehau, wo Sie die **Vorkasse in Höhe von 99,00 €** hin überweisen müssen. Nur wenn wir Ihren Zahlungseingang verbuchen, können die Schuhe gefertigt werden.

Wie erhält man die Schuhe dann?

Sobald die Produktion abgeschlossen ist, **werden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen** und Sie können sich die Schuhe dann, rechtzeitig vor dem Wiesenfest 2025, voraussichtlich Ende Juni 2025, abholen.

Wir freuen uns auf viele Besucher am Rehauer Wiesenfest mit den tollen #MEINREHAU-Sneakern!

Freitag, 4. Juli, bis Dienstag, 8. Juli 2025

Wiesenfest 2025: Planungen laufen auf Hochtouren

Rehau – Es ist endlich soweit – Die ersten Details zum Rehauer Wiesenfest 2025 sind fix! Es sind natürlich auch in diesem Jahr wieder einige Höhepunkte im Programm geplant. Wir werden dieses Jahr von Freitag, 4. Juli, bis einschließlich Dienstag, 8. Juli, wieder mit einem großen Festzelt das Rehauer Wiesenfest feiern. Mit dem neuen Festwirt, der B. Schuhmann Festzelt GmbH, konnte die Stadt Rehau einen erfahrenen Partner gewinnen, welcher für die musikalischen Acts im Festzelt keine Kosten und Mühen gescheut hat.

Programm

Den Auftakt wird am Freitagabend bei einer großen Wiesenfestparty DJ Marci sowie die „Malle“-Musiker „Milla Pink“ und „Schürze“ bilden.



Am Samstag wird bereits am Nachmittag vor dem Auszug zum Maxplatz zünftige Unterhaltung im Zelt und Biergarten geboten sein. Das beliebte Musikantentreffen am Maxplatz bietet dann den Startpunkt für den Zug ins Festzelt. Im Anschluss findet der traditionelle Bieranstich auf der Festzeltbühne mit „Die Egertaler“ statt.

Am Sonntag wird ein großer Mittagstisch mit zünftiger Unterhaltung angeboten, bevor um 13 Uhr der große **Festzug** vom Maxplatz

zum Festzelt startet. Anschließend führen die Schulkinder der Rehauer Schulen wieder ihre Tänze auf der Wiese im Jahnstadion auf. Zur musikalischen Unterhaltung im Zelt wird „Members“ am Nachmittag spielen, bevor sich „DJ George Cooper“ am Abend um die beste Stimmung zur Almhüttenbar kümmern wird.

Am Montag um 9:00 Uhr wird das Festzelt und der Biergarten zum traditionellen **Früh-schoppen** mit musikalischer Ausgestaltung von „Die Egertaler“ geöffnet haben. Nach dem **Festzug** um 13 Uhr sowie den erneuten Tänzen der Kinder findet um 17 Uhr schließlich der Einzug am Maxplatz statt, wo alle gemeinsam das Rehauer Heimatlied „Rehau mein Rehau“ anstimmen. Der Abend wird dann ganz unter dem Motto Wiesenfestrock mit „Dog Stone Tired“ im Festzelt stehen. Zum Ausklang am Dienstag wird ein Kinder-

nachmittag im Festzelt und Biergarten mit Kinderschminken angeboten. Abends werden „Die Partyteufel“ zum Abschluss nochmal für die beste Partyatmosphäre sorgen, bevor gegen 22:30 Uhr ein großes **Höhenfeuerwerk** über dem Festplatz zu sehen sein wird.

Das Festzelt wird mit Holzfußboden und Almhütt'n-Barbereich ausgestattet sein. Außerdem wird es einen überdachten Biergarten mit Schirmbar geben. Mit einem breiten Speisen- und Getränkeangebot, für welches die lokale Brauerei Meinel gewonnen werden konnte, wird für die Verpflegung bestens gesorgt sein. Natürlich ist der Eintritt in das Zelt an allen Tagen frei. Die große Vergnügungs- und Verpflegungsmeile unterhalb des Festzelts wird natürlich auch wieder einige neue Attraktionen und Angebote bereithalten.

Neu im MGH: KreativWerkstatt

Rehau – Ab **Dienstag, 25. März**, findet wöchentlich (außer in den Ferien) von 15.30 bis 17 Uhr die KreativWerkstatt für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren im „Café im Atrium“ im Mehrgenerationenhaus Rehau der Diakonie Hochfranken statt. Gemeinsam werden verschiedene Maltechniken ausprobiert, unterschiedliche Materialien getestet und tolle Kunstwerke für zu Hause gestaltet. Die Leitung des neuen Angebots übernimmt Nadja Korndörfer, gelernte Porzellanmalerin, die mittlerweile im Mediendesign tätig ist und als Rehauerin bekannt als Autorin für Kinderbücher, und mit ihrer NAKOfaktur bereits Erfahrungen im Bereich der kreativen Förderung von Kindern gesammelt hat. Anmeldungen werden ab sofort direkt im MGH oder unter 09283/59240120, gerne auch per Mail an Birgit.Ertl@Diakonie-Hochfranken entgegen genommen. Der Unkostenbeitrag beträgt pro Monat 15 Euro und wird bei der Anmeldung fällig.



Gery Gerspitzer zu Gast bei RE-AKTIV

Rehau/Regnitzlosau – Am **Freitag, 28. März**, lädt das kommunenübergreifende Netzwerk RE-AKTIV aus Rehau und Regnitzlosau in die Scheune der Erbschänke Draisdorf ein, um dort einen geselligen „Fredl-Fesl-Abend“ mit Gery Gerspitzer zu verbringen und sich mit kulinarischen Köstlichkeiten vom Team der Erbschänke verwöhnen zu lassen.



Gery Gerspitzer bringt in seinem Solo-Programm, dem „Fredl-Fesl-Abend“, das Können des Urgesteins auf die bayerischen Bühnen und lässt sein mächtiges Liedgut originalgetreu erklingen. Seit März 2018 geht er mit seinem „Fredl-Fesl-Abend“ erfolgreich auf Tour und sorgt mit den unvergesslichen Liedern für kurzweilige Abende mit

Lachgarantie. RE-AKTIV freut sich nun sehr über die Zusage von Gery Gerspitzer ein weiteres kulturelles Angebot – ohne Eintritt – anzubieten, gesponsert von der Stadt Rehau.

Um 19 Uhr geht's los – Einlass findet bereits um 18 Uhr statt – allerdings ist unbedingt eine vorherige

Anmeldung erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Um Anmeldung wird gebeten bei dem RE-AKTIV-Team über die Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294/943330 oder per E-Mail: hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder bei Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel 09283/59240120, birgit.Ertl@diakonie-hochfranken.de.

Das Team von RE-AKTIV freut sich, viele Gäste an diesem Abend begrüßen zu dürfen, wenn Gery Gerspitzer mit Flanellhemd, Gitarre und einem gefüllten Bierglas vor sein Publikum tritt und zwei Stunden lang Revue passieren und Erinnerungen wach werden an einen Mann, der bayerische Musikgeschichte schrieb – Fredl Fesl.

Vortrag zur Darmgesundheit

Rehau – Die Darmgesundheit ist von großer Bedeutung – sowohl für ein intaktes Immunsystem und unsere psychische Gesundheit, als auch für die Aufnahme und Verwertung von Nährstoffen. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, den Darm zu stärken und so das körperliche Gleichgewicht und Wohlbefinden herzustellen. Welche Lebensmittel stärken die Darmflora? Was kann man tun, wenn das Gleichgewicht durch Medikamenteneinnahme aus der Balance geraten ist? Diese und viele weitere Fragen werden beim Vortrag von Apothekerin Romy Gärtner von der Hubertus-Apotheke beantwortet. Zu diesem lädt die Rummelsberger Diakonie am **Donnerstag, 3. April**, um 18:30 in die Seniorentagespflege, Gartenstraße 16, Rehau, ein. Im Anschluss an den Vortrag haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich auszutauschen und individuelle Fragen zu stellen. Es wird um Anmeldung unter Tel.: 09283/59 70 932 oder per Mail an ponader.tanja@rummelsberger.net gebeten.

Zauberkünstler Marius Koslowski im REHAU Art: THINK!

Rehau – Marius Koslowski entführt sein Publikum in eine Welt voller Wunder. Mit seinem Bühnenprogramm „THINK!“ bringt er das Staunen in die Gesichter seines Publikums. Wie der Titel verrät, spielen die Gedanken der Zuschauerinnen und Zuschauer in dieser Show eine große Rolle. Am **Mittwoch, 9. April**, gastiert der Künstler im Kommunikationszentrum REHAU Art in Rehau.

Seit Kindesbeinen an begeistert Marius mit seiner professionellen Zauberkunst. In seinem aktuellen Programm garantiert er einen Abend voller magischer Erinnerungen und versetzt das Publikum ins Staunen.

Rezension einer Zuschauerin: „Ehrlich Brothers, zieht euch warm an! Dieser Zauberkünstler ist euch dicht auf den Fersen. Wir hatten einen bezaubernden Abend, bei dem uns Marius in Staunen versetzt hat. ‚Wie geht das oder wie macht er das?‘ waren die häufigsten Fragen des Abends. Ein echter Künst-



ler eben, der uns mit viel Witz und Charme einen magischen Abend bereitet hat.“

Eintrittskarten für die Veranstaltung, die um 19.30 Uhr beginnt, sind an den REHAU Rezeptionen Rheniumhaus und Strontium sowie in der Rehauer Buchhandlung „seitenWeise“ erhältlich.

Gaststätte Hygienischer Garten

Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221
E-Mail: hygienischergarten@gmail.com

Urlaub vom 11.03 - 24.03

Und dann geht's los, ab in den Frühling mit Euch

Jeden Sonntag reichhaltige Mittagskarte

Sonntags Küche von 11-20

Schon an Ostern denken und reservieren .



Sie haben den

REH  **port**

nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281-1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:

Montag bis Freitag von 07.00 – 17.00 Uhr
und Samstag von 07.00 – 12.00 Uhr



Magier Marius Koslowski THINK!

Marius Koslowski entführt sein Publikum in eine Welt voller Wunder. Mit seinem Bühnenprogramm „THINK!“ bringt er das Staunen in die Gesichter seines Publikums. Wie der Titel verrät, spielen die Gedanken der Zuschauerinnen und Zuschauer in dieser Show eine große Rolle. Ein bezaubernder Abend voller Witz, Charme und magischer Momente!

Mittwoch, 9. April, 19.30 Uhr

REHAU Art – Zehstraße 5 – 95111 Rehau

Vorverkauf: REHAU Rezeptionen Rheniumhaus und Strontium sowie Buchhandlung „seitenWeise“
www.rehau.de/art





Die FastNachtsFreunde im Rausch der 70er

Rehau – „Es ist Samstag, 19.30 Uhr und wir präsentieren in Zusammenarbeit mit den FastNachtsFreunden des TV Rehau Ihre deutsche Hitparade“, so erklang es am 25.1. und am 1.2. in altbekannter Weise von „Dieter Thomas Heck“ (Leif Steele) in der ausverkauften Jahnturnhalle.

Die FastNachtsFreunde luden ihr Publikum ein, sie in die schrillen, politischen und bunten 70er Jahre zu begleiten. Von einem stil-echten Bühnenbild, das Einblicke in ein klassisches Wohnzimmer der damaligen Zeit bot, über die passenden Kostüme und Hitparadenauftritte, wie sie auch in den 70ern nicht besser hätten sein können-jeder Fan dieses Jahrzehnts sollte an diesem Abend voll auf seine Kosten kommen. So bunt und vielfältig wie die 1970er Jahre, so bunt war auch das Programm, das die FNF ihrem Publikum während der Prunksitzungen boten. Tänzerische Höchstleistungen präsentierten die Mini-, Jugend-, Junioren- und Prinzen-garde, die sowohl mit ihren Schau- als auch mit ihren Marschtänzen das Publikum begeisterten. Auch die Damen des R.E.S.T. zeigten, unterstützt von ein paar Männern, wie die Frauen in den 70er Jahren für ihre Rechte eingetreten sind. Die beiden Tanzmariechen der FNF Laura Raithel und Annalena Pauly bewiesen, dass sich hartes Training und Ehrgeiz lohnen und legten beeindruckende Solistentänze aufs Parkett. Für ein Highlight sorgten die Männer der Sketchgruppe, die zuerst musikalisch mit



Fotos: Denise Dörr/Nisis Fotografie

ihren Werkzeugkisten „überzeugten“, dann aber den Saal in knappen Bodies mit ihrer Tanzeinlage zu „Single Ladies“ zum Kochen brachten. In der Bütt nahm Kathrin Kätzel die Zusehenden mit in ihre frühe Kindheit und bescherte dem ein oder anderen Rehauer sicher nostalgische Gedanken an die alten Geschäfte und Institutionen der Stadt. Das Prinzenpaar Nadine II. und Heiko I. bewiesen nicht nur auf der Tanzfläche sondern auch am Mikrophon, dass ihnen das Motto auf den Leib geschneidert war. Clau-

dia Tischer-Zeit schlug als Nachrichtensprecherin Dagmar Berghoff etwas ernstere Töne an und verwies auf die teils schlechte und bedrohliche Stimmung im Land. Die Hex vom Schild, Edith Franz und ihr Mann Dr. Lothar Franz plauderten aus dem Nähkästchen und verrieten, wie sie die 70er Jahre als junge Erwachsene erlebt haben. Den beiden Sitzungspräsidentinnen Adeline Baumgärtel und Julia von der Grün fehlten in diesem Jahr die Worte, weshalb sie ihre „Bütt“ nur schriftlich präsentierten. Allerdings stellten sie fest, dass es über Rehau

gerade eh nichts spannendes zu berichten gibt... „nicht mal neue Kinder bei Abrahams“.

Apropos Abraham- wussten Sie, dass unser Bürgermeister Michael Abraham sich perfekt als Werbegesicht für die Werbung der 70er eignet? Die KI macht's möglich und sorgte für viel Erheiterung im Publikum. Mit „Manamana“ aus der Sesamstraße zeigte der Nachwuchs der FastNachtsFreunde, dass diese sich um die Zukunft keine Sorgen machen müssen. Wie die Profis ließen die Kinder die „Puppen tanzen“ und das stilschlecht aus Mülltonnen.

Im Anschluss an das 4,5 stündige Programm durfte das Publikum das Tanzbein schwingen. Bis spät in die Nacht hörte man die Hausband der FNF „liveact WG“ noch den Ohrwurm der diesjährigen Faschings-session performen: „Wär ich ein Möbelstück, dann wär ich eine Lampe aus den 70ern“.

Ein großer Dank geht an alle Aktiven, die diese beiden Abende auf die Beine gestellt haben, insbesondere an Thilo Andersson, der wieder mit seinem Gesang begeisterte – aber vor allem an das liebe Publikum, denn der Applaus und die Begeisterung ist der größte Lohn für alle Beteiligten.

Die FastNachtsFreunde lassen den Fasching jetzt ausklingen (davon wird in der nächsten Ausgabe berichtet) und verabschieden sich erst einmal mit einem dreifach donnernden Rehau-Helau, 70er-Helau, Rehau-Helau!

Mathias Kellner begeistert Publikum

Rehau – Eine Gitarre, eine Stimme – mehr braucht es nicht für beste Unterhaltung. Dies hat der renommierte bayerische Liedermacher und Kabarettist Mathias Kellner im Kommunikationszentrum REHAU Art bewiesen. Bekannt für seine packenden und unterhaltsamen Konzerte, seine rauchig-bluesige Stimme und seinen spitzbübischen Humor, ist er seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Musik- und Kabarettzene in Bayern. Mit seinem Programm „Can you boarisch, plea-

se?!“ bot Kellner eine musikalische Reise durch den Alltag. Seine Lieder widmeten sich Themen wie der Diagnose, dass er einen Vogel hat, dem Älterwerden und durchzechten Nächten. Darüber hinaus überraschte er sein Publikum mit bayerischen Übersetzungen von Musikklassikern wie „Johnny B. Goode“ oder „Hotel California“. Auch für seine eigenen Kompositionen und die lustig erzählten Anekdoten aus seinem Leben gab es viel Beifall von den knapp 200 Besuchern.



Verschiedenes

Förderstiftung der Stadt Rehau – Aufruf zur Einreichung von Fördermittelanträgen

Rehau – Der Stiftungsvorstand entscheidet voraussichtlich im Juni 2025 über die Bewilligung der beantragten Fördermaßnahmen. In der Regel tagt der Stiftungsvorstand nur einmal jährlich. Fördermittelanträge, welche noch im Jahr 2025 behandelt werden sollen, sind bis 15.05.2025 bei der Stadt Rehau einzureichen. Später eingehende Anträge können im Jahr 2025 leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die Förderstiftung unterstützt Projekte von gemeinnützigen Vereinen und Einrichtungen der Stadt Rehau im Hinblick auf Jugendarbeit, Sport, Natur, Umwelt, Kultur und Kunst. Bei Fragen zur Fördermittelbeantragung stehen Ihnen Melanie Amann (09283/20-55) oder Lars Hermersdorfer (09283/20-34) gerne zur Verfügung.

Zahnärztlicher Notdienst

08.03. – 09.03.	Dr. Heike Ronneburg, Bahnhofstr. 24, 95111 Rehau, Tel. 09283/2884
15.03. – 16.03.	Dr. med. dent. Holger Roschlau, Lindenpark 1-3, 95119 Naila Tel. 09282/9847170
22.03. – 23.03.	Dr. Thomas Schaller, Silberbacher Str. 9, 95176 Konradsreuth Tel. 09292/6888
29.03. – 30.03.	Dr. med. dent. Nadja-Katharina Schinabeck-Kühne, Gartenstr. 9, 95213 Münchberg, Tel. 09251 / 6331

Notdienst jeweils von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Sa, 08.03.	Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan, Tel. 0171/7742244
So, 09.03.	Dr. Christiane Hertent, Tel. 0152/59071032
Mo, 10.03.	Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
Di, 11.03.	Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877
Mi, 12.03.	Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Do, 13.03.	Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Fr, 14.03.	Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
Sa, 15.03.	Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
So, 16.03.	Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059
Mo, 17.03.	Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
Di, 18.03.	Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366
Mi, 19.03.	Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Do, 20.03.	Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Fr, 21.03.	Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353
Sa, 22.03.	Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
So, 23.03.	Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Mo, 24.03.	Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800
Di, 25.03.	Dr. Christiane Hertent, Tel. 0152/59071032
Mi, 26.03.	Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
Do, 27.03.	Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040
Fr, 28.03.	Katy Zimmermann, Selb, Tel. 0152/53816059
Sa, 29.03.	Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487
So, 30.03.	Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Mo, 31.03.	Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Di, 01.04.	Dr. Holger Linke, Naila, Tel. Tel. 09282/963222
Mi, 02.04.	Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Do, 03.04.	Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
Fr, 04.04.	Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800
Sa, 05.04.	Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222
Mo, 07.04.	Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
Di, 08.04.	Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450
Mi, 09.04.	Dr. Christiane Hertent, Tel. 0152/59071032
Do, 10.04.	Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Fr, 11.04.	Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436
Sa, 12.04.	Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

Mo-Do: jeweils ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag
Fr: ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am folgenden Sonntag
So: ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag

Aus dem Standesamt

Sterbefälle:

28.01.2025: Adele Künzel, geb. Subirge, Drosselweg 5, 95111 Rehau
 31.01.2025: Gisela Fuchs, geb. Hoffmann, Hofer Straße 6a, 95111 Rehau
 05.02.2025: Ursula Täubert, geb. Schmalfuß, Kolpingshöhe 2, 95032 Hof
 08.02.2025: Annemarie Sörgel, geb. Stankiewicz, Schildstraße 29, 95111 Rehau
 18.02.2025: Herbert Wölfel, Schildstraße 29, 95111 Rehau

Eheschließungen in Rehau:

08.02.2025: Tassia Nogueira Oliveira und Alexander Schädlich, Südring 54, 95032 Hof

Jubilare:



07.02.2025: 100. Geburtstag Sofie Döberl



15.02.2025: 90. Geburtstag Barbara Jakob

Aus dem Rathaus



Kehrmaschine befreit Straßen wieder von Splitt

Der Rehauer Winterdienst wird seit vielen Jahren umweltfreundlich durchgeführt. Das bedeutet, dass bei den Einsätzen im Winterdienst überwiegend Splitt zum Einsatz kommt. Somit ist es im Frühjahr notwendig, die Ortsstraßen zu kehren und vom Splitt zu befreien. Voraussichtlich ab **Montag, 24. März 2025**, wird eine Kehrmaschine zur Reinigung der Gehsteifrinne eingesetzt. Die Arbeiten beginnen in der Stadtmitte und werden von dort aus in Richtung Stadtrand fortgesetzt. Die Straßenanlieger werden daher gebeten, ihre Gehsteige **bis spätestens Sonntag, 23. März 2025**, freizukehren. Die Stadtverwaltung Rehau bedankt sich bereits im Voraus für Ihre Mithilfe!

Veranstaltungen in Rehau

Samstag, 8. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
18:30 Uhr **Jahreshauptversammlung des Heimat- und Geselligkeitsvereines Kornblume – Fohrenreuth** – gemeinsames Essen, ab 20 Uhr startet die Jahreshauptversammlung – Hygienischer Garten Rehau, Am Schild 15

Sonntag, 9. März

- 10:00 Uhr **Familiengottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Die Kinder vom Kindermusiktag singen ihre Lieder im Gottesdienst. Thema: „Manchmal brauchst Du einen Engel...“ mit Pfr. Persitzky – Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
10:30 Uhr **Wanderung mit dem Fichtelgebirgsverein** – Ortsgruppe Rehau – Pfarrhaus (6km) – Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte LamiKITA, Wüstenbrunner Straße 4
10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** als Familiengottesdienst – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Dienstag, 11. März

- 18:00 Uhr **Gottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Mittwoch, 12. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
14:00 Uhr **KEB Hof – Seniorenkreis 60+ der Kath. Kirchengemeinde** mit Ref.: Dr. Lothar Franz, Struwelpeter – Kath. Pfarrhaus, Ascher Str. 23
14:00 Uhr **Seniorenkreis der Ev. Kirchengemeinde: Bildervortrag zum Thema „Wallfahrtskirchen in Franken“** mit Herrn Klaus Güttner – Gemeindehaus Siedlung, Ringstr. 14a
19:00 Uhr **Live-Musik mit Werner Thierhoff** – freier Eintritt – Hotel Krone, Friedrich-Ebert-Str. 13

Donnerstag, 13. März

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23
14:30 Uhr **VdK Donnerstagstreff** – Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen – Gaststätte Hotel Krone, Friedrich-Ebert-Straße 13

Freitag, 14. März

- 10:00 Uhr **Wort-Gottes-Dienst der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
15:15 Uhr **Wort-Gottes-Dienst der Kath. Kirchengemeinde** – Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Andacht der Kath. Kirchengemeinde** – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 15. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
7:30 Uhr **Rehauer Bauernmarkt** mit vielfältigen Produkten der Landwirte aus Rehau und Umgebung. (bis 12:00 Uhr) – Maxplatz
19:00 Uhr **Jahreshauptversammlung des RSV Fohrenreuth Rehau e.V.** – Essen: 19 Uhr, Beginn JHV 20:00 Uhr – Gaststätte Dürrenlohe (bei Massimo), Dürrenlohe 1

Sonntag, 16. März

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Prädikant Dr. Fisch – Gemeindehaus Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 19

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Prädikant Dr. Heinrich Fisch – Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33

- 10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Thema: Jesus sagt „Ich bin die Tür“ mit dem Kindergottesdienstteam – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

- 16:00 Uhr **Mitgliederversammlung für das Berichtsjahr 2024 des TV Rehau** – Im Saal der Jahnturnhalle, Jahnstraße 7

Montag, 17. März

- 19:00 Uhr **Frauentreff der Ev. Kirchengemeinde** – Reise in die Ferne mit Karolin Schörner und Team – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

Dienstag, 18. März

- 18:00 Uhr **Gottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Mittwoch, 19. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
15:00 Uhr **DIA-Treff Thema „Diabetes adaptierte Fußbettungen und Diabetes-Schutzschuhe sind wichtig für eine bewusste Wundprophylaxe“** der DIABETIKER-Selbsthilfe Hochfranken-Fichtelgebirge e.V. mit Referentin Carolin Fiebig vom Sanitätshaus Jahn in Hof. Auskunft und Anmeldung unter Tel. 09283-5387 – ASV Heim, Pilgramsreuther Straße 74a

Donnerstag, 20. März

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Freitag, 21. März

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pesitzky – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
19:30 Uhr **Zeitlose Pop- und Rockhits mit der Live-Band „Bogeymen“** – Einlass ab 19:00 Uhr – Festsaal, Altes Rathaus, Maxplatz 7

Samstag, 22. März

- 7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
18:00 Uhr **Vorabendmesse der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Sonntag, 23. März

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Prädikantin Sigrig Bayreuther-Fisch – Johanneskirche, Ringstr. 14a
10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Thema: Jesus sagt „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“ mit dem Kindergottesdienstteam – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15
14:00 Uhr **Erneuter kostenfreier Filmvortrag „Das Ascher Land“** von Reinhard Dengler, vorherige Anmeldung nicht erforderlich, freier Eintritt ins Museum – Festsaal, Altes Rathaus, Maxplatz 7

- 17:00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmationen der ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Anna-Lena Englmaier – Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth

Dienstag, 25. März

- 18:00 Uhr **Gottesdienst der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Mittwoch, 26. März

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
19:00 Uhr **Live-Musik mit DJ ROCCO** – freier Eintritt – Hotel Krone Rehau, Friedrich-Ebert-Str. 13

Donnerstag, 27. März

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23
19:00 Uhr **Ausstellungseröffnung des Kunstvereins Rehau e.V. - „Ein Quantum Kunst“ von Felix Martin Furtwängler** – Kunsthaus, Eugen-Gomringer-Platz 1

Freitag, 28. März

- 10:15 Uhr **Wort-Gottes-Dienst der Kath. Kirchengemeinde** – Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29
14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4
15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13
16:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12
18:00 Uhr **Internes Muckerturnier des Heimat- und Geselligkeitsvereines Kornblume - Fohrenreuth** – Hygienischer Garten, Am Schild 15
19:00 Uhr **Jahreshauptversammlung des Tierschutzvereins Rehau und Umgebung e.V.** – Restaurant Korfu, Wallstraße 7

Samstag, 29. März

- 7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz
9:00 Uhr **Frauenfrühstück der Ev. Kirchengemeinde** mit Frau Margitta Rosenbaum zum Thema „Stille - eine Herausforderung. Wie wird Stille Zeit zu erfüllter Zeit?“ – Johanneskirche, Ringstr. 14a
18:00 Uhr **Frühlingskonzert des Rehauer Musikvereins** – Eintritt frei! – Pausenhalle des Schulzentrums, Pilgramsreuther Straße 34-36

Sonntag, 30. März

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektorin Plass – Gemeindehaus Pilgramsreuth
10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Thema: Jesus sagt „Ich bin das Brot des Lebens“ mit dem Kindergottesdienstteam – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15
10:00 Uhr **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (Gruppe B) der ev. Kirchengemeinde** – Thema: „Fußball“ mit Pfr. Persitzky, Pfr. Pannicke und Diakonin Englmaier Nach dem Gottesdienst wird herzlich zum Kirchencafé ins Gemeindehaus eingeladen – Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5
14:00 Uhr **Schatzzeit für Familien und alle großen und kleinen Entdecker** – „Auf Adlers Flügeln Kraftpakete für alle“ - veranstaltet von der katholischen Kirchengemeinde Rehau. (bis 16:30 Uhr)

Veranstaltungen in Rehau

– Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

16:00 Uhr **Jahreshauptversammlung der Teestumm e.V.** – Teestumm, Höllbachweg 2

18:00 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde** – Kath. Pfarrkirche, Ascher Str. 23

Montag, 31. März

18:30 Uhr **Soulfood – Bibel + Essen der ev. Kirchengemeinde** – Tauche in die Geschichten der Bibel ein und erlebe ein Bibliolog – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

Mittwoch, 2. April

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

17:00 Uhr **Vernissage der Ausstellung „Seelenreise“ von Künstlerin Marion Neher** – Rathaus Rehau, Martin-Luther-Straße 1

Donnerstag, 3. April

18:30 Uhr **Vortrag zur Darmgesundheit von der Rummelsberger Diakonie** mit Referentin Romy Gärtner, Apothekerin der Hubertus-Apotheke Bitte um Anmeldung unter 09283/59 70 932 oder per Mail: ponader.tanja@rummelsberger.net – Seniorentagespflege, Gartenstraße 16

Freitag, 4. April

10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Prädikantin Dr. Heinrich Fisch – Diakon. Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29

14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4

15:10 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel – Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

16:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel – Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

Samstag, 5. April

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

Sonntag, 6. April

9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky – Gemeindehaus, Pilgramsreuth 19

10:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Abendmahl und Pfr. Persitzky – Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33

10:00 Uhr **Kindergottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** – Thema: Jesus sagt „Ich bin die Auferstehung und das Leben“ und dem Kindergottesdienstteam – Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Straße 15

10:30 Uhr **Wanderung mit dem Fichtelgebirgsverein** – Ortsgruppe Rehau – Rundweg Oppenroth (8km) – Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte LamiKita, Wüstenbrunner Straße 4

11:00 Uhr **Rehauer Frühlingsmarkt** – Maxplatz

17:00 Uhr **Vortrag zur Buchserie „Zwischen Hüben und Drüben“ von Autor Werner Pöllmann** – Eintritt frei – Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

Mittwoch, 9. April

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

19:30 Uhr **Magier Marius Koslowski: THINK!** – REHAU Art, Zehstraße 5

Donnerstag, 10. April

14:30 Uhr **VdK Donnerstagstreff** – Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen – Gaststätte Hotel Krone, Friedrich-Ebert-Straße 13

Freitag, 11. April

14:00 Uhr **JuKu Mobil** – Junge Kunst selber machen, kreativ und bunt, offen für alle und kostenfrei. (bis 15:30 Uhr) – Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4

Samstag, 12. April

7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) – Maxplatz

14:00 Uhr **Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft** – mit Ehrung langjähriger Mitglieder – Siedlerheim Rehau, Potrasweg 14a

14:30 Uhr **Konfirmandenbeichte der ev. Kirchengemeinde** mit Diakonin Anna-Lena Englmaier – Gemeindehaus, Pilgramsreuth 19



Veranstaltungen in Oelsnitz

Samstag, 8. März

17.00 Uhr **Teenie-Party** – Sporthalle Alte Reichenbacher Straße

19.00 Uhr **Fasching des SV Eintracht Eichigt** – Bürgerhaus, Eichigt

Mittwoch, 12. März

14.00 Uhr **Selbsthilfegruppe Parkinson** – Betreute Wohnanlage „An der Katharinenkirche“

15.00 Uhr **Trauercafé** – Zoephelsches Haus

Donnerstag, 13. März

15.00 Uhr **Nostalgie-Café** – Schloß Voigtsberg

Samstag, 15. März

09.00 Uhr **12. Musikalischer Wettbewerb um den SPERKENPREIS der Stadt Oelsnitz//Vogtl. 2025** Wettbewerb in der Musikschule Oelsnitz und im Sprach- und Kommunikationszentrum - Musikschule

Sonntag, 16. März

16.00 Uhr **12. Musikalischer Wettbewerb um den SPERKENPREIS der Stadt Oelsnitz//Vogtl. 2025** – Preisverleihung und Konzert der Preisträger – Julius-Mosen-Gymnasium

Sonntag, 6. April

20.00 Uhr **Udo – Ein ehrenwerter Abend** – Hommage mit Markus Engelstaedter – Katharinenkirche

Veranstaltungen in Regnitzlosau

Sonntag, 9. März

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Güntzel, anschl. Kirchcafé – St. Ägidienkirche

Mittwoch, 12. März

Wirtshausstag der Freien Wähler Regnitzlosau – Vereinshaus

Freitag, 14. März

10.00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 14.00 Uhr) – Parkplatz gegenüber vom Arzt

19.00 Uhr **Bürgerversammlung** – Vereinshaus

19.30 Uhr **Andacht am Abend** mit Prädikantin Bayreuther-Fisch + Katrin Pult – Friedenskirche

Sonntag, 16. März

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit Pfarrer Güntzel – Pfarrkirche Kirchgattendorf

Donnerstag, 20. März

Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus

Samstag, 22. März

18.00 Uhr **40-jähriges Jubiläum der Frauen-Union Regnitzlosau** – Kolbes Hof in Schwesendorf
Mitgliederversammlung der Siedlergemeinschaft

Sonntag, 23. März

8.45 Uhr **Gottesdienst** mit Lektor Erhardt - Friedenskirche

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Lektor Erhardt – St. Ägidienkirche

Donnerstag, 27. März

19.30 Uhr **„Offenes Singen“** mit Martin Dollinger – Gemeindefaal Pfarrhaus

Freitag, 28. März

19.00 Uhr **RE-AKTIV Fredl Fesl Abend mit Gery Gerspitzer** (Einlass ab 18 Uhr) – Veranstaltungsschneise der Erbschänke Draisendorf

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikantin Pöllmann – St. Ägidienkirche

Donnerstag, 3. April

16.00 Uhr **Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte** (bis 18:00 Uhr)v – Rathaus

Sonntag, 6. April

10.00 Uhr **Gottesdienst – Grundsteinlegung KiTa** mit Pfarrer Glas – St. Ägidienkirche

Mittwoch, 9. April

Wirtshausstag der Freien Wähler Regnitzlosau – Vereinshaus

Sonntag, 13. April

10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikantin Bayreuther-Fisch – St. Ägidienkirche



Aus dem Gemeinderat

Berichterstattung aus der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2025

TOP 01 Genehmigung Sitzungsniederschrift – beschließend

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Sitzungsniederschrift vom 17.12.2024

TOP 02 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - beschließend

TOP 02 A Kopie - Weiterführende Planungen für Abwasserbeseitigung und Deckensanierung in der Siedlung - Information

Sachvortrag:

Herr Schnabel vom gleichnamigen Planungsbüro stellte den momentanen Stand der Planungen für die Sanierungen der Wasser- und Abwasserleitungen in der Lindenstraße/Schloßplatz (BA 1), Gartenstraße (BA2) und Alte Hofer Straße/Teilstück Birkenstraße (BA3) vor.

Das Büro hat bereits alle Bauabschnitte vermessen.

Im vorderen Teil der Lindenstraße wurde festgestellt, dass der Kanal sehr flach verlegt wurde. Ziel der Planungen muss es sein, mehr Gefälle zu bekommen, um eine bessere Ableitung zu schaffen. Für diesen Eingriff muss u.a. auch der Kanal am Schloßplatz/Gartenstraße mit saniert werden, weil sonst keine Besserung der Ablaufsituation zu erwarten ist.

In den Bereichen in der Siedlung liegt in allen Bereichen ein Mischwasserkanal. Grundsätzlich wäre eine Umstellung der Entwässerung auf ein Trennsystem in den Bereichen Lindenstr., Gartenstr. westliche Birkenstr., Ahornweg, Buchenstr. und Erlenweg sinnvoll und machbar. Die Ableitung eines Regenwasserkanals könnte dann über den Fußweg von der Lindenstr. zur Fr.-Adolf-Soergel-Str. und von dort über das gdl. Grundstück zwischen BRK und ehem. Sparkasse in die Südliche Regnitzlosau erfolgen. Dadurch könnte auch gleich der Fußweg ertüchtigt werden und gleichzeitig als vernünftiger Schulweg dienen.

Ein Trennsystem wird vom WWA sehr begrüßt. Auch die Kläranlage würde davon profitieren.

Für den Einbau eines Trennsystems ist jedoch mit höheren Kosten zu rechnen.

Für die Deckenerneuerung zeigte Herr Schnabel einige Bilder. Auf diesen war zu erkennen, dass eigentlich in allen Bereichen entweder keine Gehwege oder nur zu schmale Gehwege vorhanden sind. Die Straßen haben einen Durchmesser von 6 – 7 m. Bei dieser Breite ist es eigentlich unmöglich, einen ausreichend breiten Gehweg zu schaffen. Er schlägt vor, die Grundstücke mit einem zweizeiligen Pflasterabschluss zur Straße hin abzugrenzen.

TOP 03 Bauanträge – beschließend

TOP 03 A Bau Einfamilienwohnhaus Fl.Nr. 537/2 Gemarkung Regnitzlosau - beschließend

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens und stimmt der Befreiung zum Bebauungsplan zu. Das Einvernehmen wird vorbehaltlos erteilt.

TOP 03 B Bauvoranfrage zur Verlängerung der bestehenden Maschinenhalle um 8 m, Anbau soll um 3 m breiter werden – beschließend

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen wird vorbehaltlos erteilt.

TOP 04 Billigungs- und Auslegungsbeschluss 1. Änderung B-Plan Biogas Regnitzlosau – beschließend

Beschluss:

1. Der Gemeinderat Regnitzlosau beschließt das Ergebnis der Abwägung unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Zwischenbeschlüsse.
2. Die Planunterlagen sind dahingehend zu überarbeiten, anzupassen und das weitere Verfahren ist durchzuführen.
3. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass im Zeitraum vom 10. Juni 2024 bis 12. Juli 2024 die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB stattfand und im gleichen Zeitraum die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt worden ist.
4. Es wird weiter festgestellt, dass die Planunterlagen entsprechend den geäußerten Einwendungen und Anregungen der Einwender und Behörden als Träger öffentlicher Belange im Verfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB überarbeitet und soweit erforderlich auf der Grundlage der gefassten Zwischenbeschlüsse ergänzt werden bzw. bereits

ergänzt worden sind.

5. Der Gemeinderat billigt den vom Ingenieurbüro IVS Kronach gefertigten Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Errichtung einer Biogas-Anlage in der Gemarkung Regnitzlosau“ in der Fassung vom 26. November 2024 zur Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB.
6. Der Gemeinderat beschließt, das Verfahren gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Der genaue Veröffentlichungszeitraum wird zwischen Verwaltung und Planungsbüro abgestimmt. Parallel ist das Verfahren nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
7. Die Verwaltung wird beauftragt das Verfahren weiter abzuarbeiten.

TOP 05 Bekanntgaben und Anfragen - Information

TOP 05 A Bundestagswahl am 23.02.2025 - Information

Sachvortrag:

Zur Bundestagswahl wird gleichlautend wie zur Europawahl 2024 verfahren. Es gibt 3 Urnenwahllokale und 3 Briefwahllokale in der Grundschule Regnitzlosau. Die Wahlvorsteher und Beisitzer wurden bereits einberufen. Eine Wahlschulung für die Wahlvorsteher, deren Stellvertreter, die Schriftführer und deren Stellvertreter findet am 20.02.2025 um 18 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus statt. Die Wahlleitung teilen sich wieder Jürgen Schnabel und Kerstin Rau.

Das Erfrischungsgeld wird ebenfalls in gleicher Höhe wie zur Europawahl beibehalten.

Berichterstattung aus der Gemeinderatssitzung vom 11.02.2025

TOP 01 Genehmigung Sitzungsniederschrift

Beschluss:

Der Gemeinderat Regnitzlosau genehmigt die Sitzungsniederschrift Nr. 01/2025 vom 28.01.2025.

TOP 02 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

TOP 02 A Festlegung Sitzungsgelder für Gemeinderats- und Ausschusssitzungen – Information

Sachvortrag:

Die Verwaltung stellte dem GR eine Übersicht der gezahlten Sitzungsgelder der umliegenden Gemeinden zur Verfügung und bat um Neufestlegung der Entschädigungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Sitzungsgelder ab 01/2025 wie folgt:

Gemeinderatssitzungen:	25,00 €
Ausschusssitzungen:	20,00 €
Fraktionsvorsitzender:	20,00 €

Für die Teilnahme an Fraktionssitzungen soll eine jährliche Pauschale von 100,00 € ausbezahlt werden.

TOP 02 B Digitalisierung Rathaus / Kasse und Belegarchivierung - Information

Sachvortrag:

Dokumente begleiten fast alle Arbeitsprozesse einer Verwaltung.

Eine immer größer werdende Papierflut aus Briefen, Berichten, Mails, handschriftlichen Gesprächsprotokollen, Dokumenten aller Art, Bescheiden und Daten aus den Anwendungsverfahren werden laufend bearbeitet, abgelegt, aussortiert und weitergeleitet.

Die manuelle Verwaltung dieser Dokumente ist zeitaufwendig, kostenintensiv und fehlerbehaftet.

Ziel für die Verwaltung ist daher die Einführung der elektronischen Akte, mit der zukünftig zeitraubende Suchaktionen entfallen. Durch die vorgangsbezogene Ablage stehen Informationen mit wenigen Mausklicks schnell und umfassend zur Verfügung

In einem ersten Schritt der Digitalisierung soll nun die Kassenbewirtschaftung auf die zentrale Archivierung umgestellt werden. Dies beinhaltet auch die Einführung der elektronischen Signatur zur Freigabe von Kassenanordnungen.

Für das Gesamtpaket liegen folgende Angebote der AKDB mit den voraussichtlichen Kosten vor:



Aus dem Gemeinderat

Bezeichnung	Einmalkosten (brutto)	jährliche Kosten (brutto)
OK.Finn Bewirtschaftung mit zentr. Archivierung: Nutzung, Verfahrenspflege und tel. Kundenberatung	266,64 €	13.152,74 €
Outsourcing komXwork Kassenbelegarchivierung Nutzung, Verfahrenspflege und tel. Kundenberatung		3.679,63 €
Dienstl. Einführung komXwork Belegarchivierung und eAkten	7.931,35 €	
komXwork Einführung mit Cloudlösung (komXCloud); Dienstleistungspaket und Schulungen	4.343,50 €	9.853,20 €
Signaturservice (10 Nutzer)		434,14 €
Gesamt	12.541,49 €	27.119,71 €

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplanes durch die Rechtsaufsicht, die Beauftragung der aufgeführten Leistungen.

TOP 03 Vertagt: Haushaltsführung der Gemeinde Regnitzlosau im Haushaltsjahr 2025 – vertagt

- a) Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung einschl. des Stellenplanes für das Jahr 2025
- b) Beschlussfassung des Finanzplanes Teil A (Einnahmen und Ausgaben nach Arten) und Teil B (Investitionsplan)

Beschluss:

Dieser TOP wurde verschoben und wird in einer kommenden Sitzung behandelt.

TOP 04 Bekanntgaben und Anfragen – Information

- Archäologische Funde in Gattendorf und Regnitzlosau / mögliche Kooperation
- Bestandsaufnahme Markterkundung Breitbandausbau

Sachvortrag:

a) Archäologische Untersuchungen in Gumpertsreuth:
Innerhalb der Trasse des Süd-Ost-Links wurden bei Gumpertsreuth Hinweise auf eine frühe Besiedelung unserer Gegend gefunden, die in Zusammenhang mit den Scherbenfunden aus den 80er Jahren bei Osseck am Wald stehen könnten.

Hierzu findet am 8.4. ein Vortrag im Vereinshaus statt.

b) Bestandsaufnahme Markterkundung Breitbandausbau:

Die Gemeinde Regnitzlosau erhält im Rahmen der Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 eine 100%ige Förderung für die Beauftragung von Beratungs- und Planungsleistungen.

Es ist vorgesehen, in einem ersten Schritt eine Bestandsanalyse zu erstellen sowie am Branchendialog teilzunehmen. Dieser dient dazu, Interessenten für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau des Breitbandnetzes zu finden. Die Ergebnisse der Markterkundung werden anschließend ausgewertet, um eine Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen zu erhalten.

Hinweis zu Veröffentlichungen im REHport

Haben Sie einen Bericht über Ihren Verein oder eine Veranstaltung und möchten, dass dieser im REHport erscheint? Dann schicken Sie den Bericht und Bilder an:

Frau Ann-Kathrin Bösl-Neupert, E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

Neues von der Diakonie Regnitzlosau

Anne-Kathrin Katzmann verabschiedet

Im Januar 2025 wurde die geschätzte Kollegin und Mitarbeiterin der Diakoniestation Regnitzlosau Anne-Kathrin Katzmann in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Das Team dankt ihr für alles – es sei ein Segen, sie im Team gehabt zu haben – und wünscht für den Unruhestand viele Tage voller Sonnenschein und Freude. Man freut sich auf viele schöne Momente mit ihr im ehrenamtlichen Bereich.



Erfolgreich weitergebildet

Im Jahr 2024 haben sich vier Mitarbeiterinnen der Diakoniestation Regnitzlosau erfolgreich zur Betreuungskraft weitergebildet. Das Team der Diakonie ist sehr stolz und beglückwünscht Erika Köhler, Sandra Täubert, Monika Müller und Alina Omilescu (von links) zur Qualifizierung im Betreuungsbereich.



Gemeinsam statt einsam: Zimmer frei

In der WG im Schwesendorfer Weg 11 ist ab sofort ein Zimmer zu vermieten. Sie haben Interesse an der alternativen Wohnform des Diakonievereins Regnitzlosau? Dann scheuen Sie sich nicht und kontaktieren uns, wir können Ihnen diese Wohnform vorstellen und Informationen über Kosten und weitere Details zukommen lassen. Kontakt: 09294/9590 oder leitung@diakonie-regnitzlosau.de



Wochenmarkt in Regnitzlosau

wann: Freitag, 14.03.2025

von: 10:00 bis 14:00 Uhr

wo: Parkplatz gegenüber vom Arzt

Der Markt findet jeden zweiten Freitag im Monat statt.

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di.	08.30 – 12.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook. Sie finden uns auf Facebook unter „Gemeinde Regnitzlosau“ oder über den QR-Code →





Veranstaltungen in Regnitzlosau 2025

März 2025

- 02.03. So. Kinderfasching im Vereinshaus
- 05.03. Mi. Heringssessen in der Ausflugsgaststätte Wolfrum in Trogenau - CSU
- 06.03. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 12.03. Mi. Wirtshaustag im Vereinshaus, Freie Wähler Regnitzlosau
- 14.03. Fr. Bürgerversammlung im Vereinshaus 19.00 Uhr
- 20.03. Do. Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)
- 22.03. Sa. 40-jähriges Jubiläum der Frauen-Union Regnitzlosau, Feier am Kolbes Hof in Schwesendorf, 18.00 Uhr
- 22.03. Sa. Mitgliederversammlung – Siedlergemeinschaft
- 28.03. Fr. RE-AKTIV Fredl Fesl Abend mit Gery Gerspitzer, Veranstaltungsscheune der Erbschänke Draisdorf, Einlass ab 18.00 Uhr Beginn: 19.00 Uhr, Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de

April 2025

- 03.04. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 17.04. Do. Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)
- 20.04. So. Osternacht, anschl. Osterfrühstück, 05.00 Uhr St. Ägidien, Grotte
- 30.04. Fr. Besenbrennen FFW Schwesendorf
- 30.04. Fr. Besenbrennen am Muckenbühl FFW Regnitzlosau

Mail 2025

- 01.05. Do. Maibaumaufstellen der CSU
- 08.05. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 15.05. Do. Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)
- 17.05. Sa. RE-AKTIV Der sichere Umgang mit dem E-Bike mit der Polizeibeamtin Heike Köllner - Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de
- 31.05. Sa. FFW Schwesendorf Fest
- 31.05. Sa. 19.00 Uhr Beichtgottesdienst Konfis

Juni 2025

- 01.06. So. 9.00 Uhr Konfirmation Friedenskirche, 10.30 Uhr Konfirmation St. Ägidien
- 05.06. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 12.06. Do. Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)
- 18.06. Mi. verspäteter Schlappentag am Feuerwehrgerätehaus Regnitzlosau
- 28.06. Sa. KiTa Sommerfest
- 30.06. Mo. RE-AKTIV Fit und gesund in den Sommer mit Nordic Walking Instrutor Heike Köllner - Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de

Juli 2025

- 03.07. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 11.07. Fr. Wiesenfest in Regnitzlosau
- 12.07. Sa. Wiesenfest in Regnitzlosau
- 13.07. So. Wiesenfest in Regnitzlosau
- 13.07. So. Zeltgottesdienst Wiesenfest 10.00 Uhr
- 14.07. Mo. Wiesenfest in Regnitzlosau

August 2025

- 07.08. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus

September 2025

- 04.09. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus

Oktober 2025

- 02.10. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 11.10. Sa. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen – Siedlergemeinschaft
- 18.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe
- 24.10. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe
- 25.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe
- 31.10. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe

November 2025

- 01.11. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe
- 05.11. Mi. Veranstaltung der Frauen-Union Regnitzlosau zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung mit der Referentin Frau Breu des Caritasverbandes Stadt und Landkreis Hof für alle interessierten Bürger im Konferenzraum der Gaststätte Raitschin – 19.30 Uhr
- 06.11. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 07.11. Fr. Lichterzauber Freie Wähler
- 09.11. So. Kirchweihmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag
- 14.11. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe
- 14.11. Fr. RE-AKTIV Führung durch das Deutsch-Deutsche Museum in Mödlareuth. - Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de
- 15.11. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe

Dezember 2025

- 04.12. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus
- 07.12. So. Weihnachtsmarkt in Regnitzlosau

Der Sängerbund veranstaltet jeden Mittwoch (Ausnahme Ferien) die Singstunde um 20 Uhr im Vereinshaus, der Sängerbund freut sich über neue Sängerinnen und Sänger.

⇒ Regelmäßig stattfindende Gemeinderatssitzungen mit Bürgerfragestunde. Die Termine werden auf der Homepage der Gemeinde Regnitzlosau veröffentlicht.

Sie haben eine Veranstaltung im Gemeindegebiet und wollen diese im gemeindlichen Veranstaltungskalender veröffentlicht haben, dann melden Sie sich unter: Tel. 09294 94333-11 oder per Mail an neupert@regnitzlosau.de

200 Besucher feierten ausgelassen

Regnitzlosau – Nach der großen und sehr positiven Resonanz im ersten Jahr der Wiederauferstehung des Faschings in Regnitzlosau, war auch die zweite Auflage am 15. Februar 2025 wieder ein rauschendes Fest. Rund 200 Besucher feierten gemeinsam die fünfte Jahreszeit und sorgten für einen unvergesslichen Abend.

Die Veranstaltung begann um 19 Uhr, und die Gäste strömten in kreativen und farbenfrohen Kostümen herein. Die Band „Zweitakter“ heizte mit ihrer mitreißenden Musik sofort die Stimmung an und brachte die Tanzfläche zum Beben. Ob als Lampe aus den 70ern, Mainzelmännchen, Pustebume oder Legosteine – die Vielfalt der Kostüme war beeindruckend und sorgte für viele bewundernde Blicke. Ein besonderes Highlight des Abends war die Maskenprämierung, bei der die kreativsten Kostüme ausgezeichnet wurden. Die Teilnehmer zeigten viel Einfallsreichtum und wurden für ihre Einzel- und Gruppenkostüme von der Jury geehrt und durften sich über tolle Preise

freuen. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Die Gäste genossen ihre ersten Speisen vom Grill in 2025 und probierten sich durch die große Auswahl im neu gestalteten Barbereich. Alkoholfreie Getränke und Bier waren im Ausschank reichlich vorhanden.

Der wieder angebotene Heimfahrtservice wurde vor allem wegen den frostigen Temperaturen sehr gut angenommen. So konnten die Gäste sicher und bequem nach Hause kommen. Bedient wurde das Gemeindegebiet Regnitzlosau, Gattendorf und Rehau. Die Zusammenarbeit zwischen der Landjugend Regnitzlosau und dem Pfeifenclub Prex war ein voller Erfolg, und die positive Resonanz der Besucher zeigt, dass die Faschingsfeier im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder stattfinden wird!

Die Veranstalter bedanken sich bei allen Gästen, Helfern und Sponsoren, die zu diesem Event beigetragen haben! Besonderer Dank an die Gemeinde Regnitzlosau für das zur Verfügungstellen des Vereinshauses.



Historischer Verein Regnitzlosau: Funde aus der Latènezeit

Regnitzlosau – Der Historische Verein Regnitzlosau und die Gemeinde Regnitzlosau laden zur Vorstellung der Funde einer bedeutenden archäologischen Grabung bei Gumpertsreuth ein. Im Rahmen der routinemäßigen archäologischen Begleitung eines Infrastrukturprojekts wurde 2024, nordöstlich von Neugattendorf/Gumpertsreuth, eine ausgedehnte Siedlung der Frühlatène-Zeit, aus der Zeit zwischen 450 bis 380 vor Christus, ausgegraben und untersucht. Die Funde bei Gumpertsreuth sind ein weiterer Beleg gegen die These, dass das nordöstliche Oberfranken in der Vorzeit menschenleer war.

Am Dienstag, 8. April, wird der leitende

Archäologe, Matthias Tschuch aus Nürnberg, im Vereinshaus in Regnitzlosau über den aktuellen Forschungsstand berichten, sein Kollege Philipp Schinkel die Ergebnisse einer Magnetometerprospektion nördlich und südlich der Grabungsfläche vorstellen. Diese Untersuchungen wurden in Zusammenarbeit mit dem archäologischen Arbeitskreis des Langnamensvereins Hof durchgeführt und weisen auf eine ausgedehnte vorgeschichtliche Siedlung hin.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 8. April, um 19.30 Uhr** in Regnitzlosau im Saal des Vereinshauses statt. Alle an der Geschichte der Region Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Historischer Verein Rehau lud zum ersten Vortrag des Jahres

Rehau – Unter dem Motto „Geschichten die das Leben schrieb“ oder besser gesagt „Eine Frau heiratet sich hoch“ begann der Historische Verein Rehau sein Jahresprogramm. Thomas Storch aus Selb nahm seine Zuhörer mit in das Rehau der Zeit um 1800 und ließ somit eine Familiengeschichte aufleben. Rehau war zu dieser Zeit noch wirklich eine Kleinstadt, der dritte Stadtbrand erfolgte erst einige Jahre später. Die Frauen hatten zum Ende der Markgrafenzeit eigentlich keine Rechte, entschieden wurde immer von der Männerwelt, auch in Bezug zur Eheschließung. Die Anna Barbara, um die es in dieser Geschichte geht, wurde in sehr jungen Jahren mit einem Metzger und Gastwirt, Conrad Ruckdeschel, verheiratet. Liebesehen wie

man sie heute kennt gab es damals nicht. Eine Ehe war immer ein Mittel zum Erhalt der sozialen Funktion.

Nachdem dieser Conrad Ruckdeschel 1737 verstarb, heiratete besagte Anna Barbara wenige Jahre später ein zweites Mal. Diesmal schon eine Stufe höher, den Thomas Schaller, seines Zeichens unter anderem ein „Capitain Leutnant“ (der Titel hatte nichts mit der Marine zu tun) in gräflich Schönbürgischen Diensten.

Aber auch diese Ehe endete nach wenigen Jahren durch den Tod des Ehemannes. Anna Barbara, inzwischen an die 40 Jahre alt, heiratete also ein drittes Mal. Sie musste eine gute Partie gewesen sein. Diesmal war es noch eine bessere Partie, ein höherer Angestellter

des Amtsgerichtes in Schwarzenbach/Saale. Diese Ehe hielt nun bis zu ihrem Tode. Ein kurzer Abriss über das Leben einer außergewöhnlichen Frau, denn zur damaligen Zeit starben meistens die Frauen den Männern weg, in diesem Fall war es umgekehrt. Namen spielen dabei keine Rolle, damit man nichts nachvollziehen kann wurden sie weggelassen. Auf's Ganze gesehen ein kurzer interessanter Blick in die Zeit vor 200 Jahren, als man den Begriff Gleichberechtigung noch nicht kannte. Thomas Storch hat ihn sehr bunt und lebhaft wiedergegeben. So eigenartig es klingt, das Leben dieser Barbara war ein außergewöhnliches, ereignisreiches in einer für Frauen schweren Zeit.

Dietrich Metzner



Referent Thomas Storch.

Foto: Dietrich Metzner

Kinobesuch der Siedlerinnen – „Thelma – Rache war nie süßer“

Regnitzlosau – Gemeinsam erlebten 25 Regnitzlosauer Siedlerinnen einen besonderen Nachmittag im Central-Kino in Hof. Für einige war es eine kleine Zeitreise – manche hatten seit über 60 Jahren kein Kino mehr besucht. Die Vorfreude war entsprechend groß, und die Stimmung bereits vor der Vorstellung heiter und aufgeregt. Gezeigt wurde die britische Komödie „Thelma – Rache war nie süßer“, die mit viel Humor und Charme die Geschichte einer älteren Dame erzählt, die sich auf einen ungewöhnlichen Rachefeldzug begibt. Die Mischung aus Witz, Abenteuer und einem Hauch von Nostalgie kam bei den Zuschauerinnen bestens an. Schon vor dem Film wurden Erinnerungen

ausgetauscht – an frühere Kinobesuche, alte Lieblingsfilme und längst vergangene Zeiten. Bei Kaffee und Croissants fühlte es sich fast an wie früher, nur dass diesmal niemand heimlich ins Kino geschlichen war. Während der Vorstellung wurde viel gelacht, und die Damen ließen sich von Thelmas unerschrockener Art mitreißen. Nach dem Abspann wurde noch lange über die lustigsten Szenen gesprochen – und darüber, wie schön es doch sei, gemeinsam so einen Nachmittag zu verbringen. Einige waren sich sicher: Das war nicht der letzte Kinobesuch! Der Nachmittag war ein voller Erfolg und hat gezeigt, dass es nie zu spät ist, alte Gewohnheiten wieder aufleben zu lassen!



Beginn der Laufsportsaison bei der Sportgemeinde Regnitzlosau

Regnitzlosau – Am Dienstag, 1. April, um 18.30 Uhr startet die Laufgruppe der Sportgemeinde Regnitzlosau in die neue Laufsaison. Gelaufen wird jeweils dienstags und freitags auf befestigten Wegen am Parkplatz Gasthaus Raitschin. Die Strecke ist geeignet für Jogger, Walker

und Nordic-Walker. Neu- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Sie werden von erfahrenen Vorläufern besonders betreut. Auskünfte erteilt Margit Korndörfer unter Tel. 09294/1311. Der Volkslauf findet in diesem Jahr am 23. Mai um 18.30 Uhr statt.



Erfolgreicher Wirtshaustag im Vereinshaus



Regnitzlosau – Erneut war der Wirtshaustag im Vereinshaus sehr gut besucht. Bei Zoigl-Bier vom Fass und leckeren Brotzeiten wurde Karten gespielt, gelacht und natürlich auch ordentlich gewaaft.

losau soll künftig immer am zweiten Mittwoch im Monat stattfinden. Die nächsten Termine sind der 12. März und der 9. April. Dort wird es wieder wechselnde Bierspezialitäten und Speisen geben. Die Freien Wähler Der Wirtshaustag im Vereinshaus in Regnitz-

Natur und Klima – Ü60 nachhaltig aktiv – Werden Sie Umweltbotschafter!

Hof – Der Klimawandel wird auch in Deutschland immer „erlebbarer“. Die Veränderungen, die er mit sich bringt beschäftigt nicht nur die Politik, sondern auch viele Bürger sehen darin eine, wenn nicht DIE große Herausforderung. International wurde mit der Agenda 2030 ein Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung skizziert, um diesem Wandel aktiv zu begegnen. Die 17 Nachhaltigkeitsziele als Weg zur Erreichung dieser Wende scheinen jedoch abstrakt und leer, zudem sind sie vielen unbekannt. Als „Laie“ fehlt darüber hinaus oft das Wissen über konkreten Umwelt- und Klimaschutz. Wie soll man als Verbraucher richtig entscheiden, welche individuellen Klima-Maßnahmen welche Auswirkungen haben? Kurzum, es ist nicht einfach vom Globalen Wissen ins lokale Handeln zu kommen, Lösungen vor Ort, im eigenen Wirkungskreis zu finden, um selbstwirksam an einer Veränderung mitzuwirken. Geht es Ihnen nicht auch manchmal so: Wir sind uns der Dimension des Klimawandels bewusst, doch im Supermarkt ratlos: welches Siegel verspricht welches Produkt? Bei der Wahl des Stromversorgers: welcher Anbieter ist denn nun wirklich der Richtige? Kommt der Strom tatsächlich von hier? Wenn wir uns auf unseren nächsten Urlaub freuen: was, wenn wir doch wieder fliegen? Wenn wir bei der Ernährung nicht auf Fleisch verzichten wollen? Zahlreiche weitere Beispiele ließen sich anschließen, die verdeutlichen, dass wir als einzelne Verbraucher, die wir uns der Dramatik um unsere Gegenwart und Zustand der Natur in Zeiten des Klimawandels bewusst sind, eigentlich nur falsch entscheiden können.

Hier setzt das Angebot des Bund Naturschutz, Kreisgruppe Hof an: Egal ob in einem Verein ehrenamtlich engagiert, ob für sich selbst und die eigene Familie oder Nachbarschaft: in 13 Modulen kann jede(r) Interessierte Ü60-Umweltbotschafter werden. Durch das Kennenlernen von positiven Beispielen aus dem Natur- und Klimaschutz in Form von Exkursionen und Vorträgen sollen die Teilnehmer erleben, wie Umweltschutz vor der eigenen Haustür umgesetzt wird. Stets wird dabei die Verknüpfung zur Agenda 2030 und die Inhalte der 17 Nachhaltigkeitsziele gezogen. Neben einer Auftakt- und Schlussveranstaltung werden Beispiele aus den zwei großen Bereichen Natur und Klimaschutz kennengelernt: Wie gelingt es vor Ort, Ökosysteme und die Artenvielfalt zu erhalten? Welche Überraschungen warten im Lebensraum Wasser, Wiese und Boden auf uns? Erneuerbare Energien sind oft schlechter als ihr Ruf, doch wer war schon einmal in einem Windrad? Was können wir Neues über Mobilität und klimafreundliches Wohnen lernen? Wie gelingt uns nachhaltiger Konsum und Versorgung? Zusätzlich gibt es ein eigenes Schulungsmodul zur Öffentlichkeitsarbeit und begleitendes Material zur Unterstützung. Wenn mindestens zehn Veranstaltungen besucht werden, erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Der gesellige Austausch kommt bei allen Veranstaltungen durch das tourende Klima-Kaffee nicht zu kurz. Hier werden Ideen für eine enkeltaugliche Zukunft gemeinsam gefunden. Wenn Sie Lust haben, selbst Umweltbotschafter zu werden, über 60 Jahre sind, Freude an der Wissensvermittlung, am informativen und geselligen Austausch haben, wenden Sie sich an das Umweltbüro des Bund Naturschutz unter Tel: 09281/16306, E-Mail: info@bund-naturschutz.com, Internet: www.hof.bund-naturschutz.de. Die Auftaktveranstaltung findet am **Mittwoch, 12. März, um 14 Uhr** statt.

Neujahrgrillen beim Elternbeirat der LamiKita

Rehau – Mit Bratwurst, Grillkäse und Glühwein starteten die Familien der LamiKita gemeinsam ins neue Jahr. Der Elternbeirat der Kita organisierte das Neujahrgrillen und lud alle Familien zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Trotz winterlicher Temperaturen ließen sich die Gäste nicht abschrecken. Am Grill wurde fleißig gebrutzelt, während sich Eltern, Kinder und Erzieher in geselliger Runde austauschten. „Es war schön zu sehen, wie sich die Familien in entspannter Atmosphäre begegnet sind und neue Kontakte knüpfen konnten“, freut sich der Elternbeirat. Besonders für die Kinder war das Fest ein Highlight: Während die Erwachsenen sich unterhielten, tobten sie ausgelassen durch den Kita-Garten und spielten Dosenwerfen. Die LamiKita legt großen Wert auf Gemeinschaft – und das



Neujahrgrillen war ein gelungener Auftakt für ein Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse. „Ein herzliches Dankeschön geht an den Elternbeirat, der mit viel Engagement diesen schönen Nachmittag möglich gemacht hat“ lobte die Einrichtungsleitung Pauline Welsch.

Friseursalon Hair Cooles hat sich verstärkt

Rehau – Inhaber Ismail Sahin vom Friseursalon Hair Cooles in der Schützenstraße hat sein Team verstärkt und mit der Friseurin Bianca Schmidt sein Angebot erweitert. Der in Rehau sehr gut bekannte Friseursalon Hair Cooles, mittlerweile seit über 16 Jahren in Rehau, kann nun noch mehr Frisurenwünsche der Frauen erfüllen. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert: Dienstag bis Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr. Termine können telefonisch unter 09283/819501 vereinbart werden.



Schatzzeit für Familien

Rehau – Am **Sonntag, 30. März**, findet von 14 bis 16.30 Uhr wieder eine Schatzzeit für Familien und für große und kleine Entdecker statt. In der Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23, wird es einen kunterbunten Familiennachmittag mit verschiedenen kreativen, spielerischen, künstlerischen und sportlichen Aktivitäten für alle in der Familie geben. Den Abschluss bilden eine kurze Andacht und eine gemeinsame Brotzeit. Organisiert wird die Schatzzeit von der Pfarrei St. Josef Rehau. Die CAJ, das Jukomobil und die Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit im Erzbistum Bamberg in Hof unterstützen den Nachmittag. Für Fragen steht Gemeindeferentin Barbara Riedel (09281/84056-60) gerne zur Verfügung. Herzliche Einladung an alle Familien.

ANZEIGE

Aktuelles vom Schreiner aus dem Reutlichweg!

Rehau – Der Winter verabschiedet sich nun langsam, die wärmere Jahreszeit steht vor der Tür. Damit kommen auch wieder unliebsame Besucher, wie Mücken und Wespen, in die Wohnung. Auch im Schlafzimmer sorgen diese für Ruhestörung. Schreinermeister Roland Schneider bietet aus seinem Angebotsspektrum Lösungen zum Insektenschutz an: Vor Ort erfolgt eine Beratung zu den verschiedenen Möglichkeiten. Dabei erfasst er die oft knifflige Einbausituation und erstellt anschließend ein passendes Konzept. Die Fertigung der Bauteile erfolgt millimetergenau beim Systemhersteller. Mit verschiedenen Farben der Metallrahmen kann eine Gestaltung erfolgen. Funktionelle Gewe-



be, z.B. als Pollenschutz, bieten Lösungen für Ihre persönlichen Anforderungen. Insektenschutz ist so individuell wie Ihre Wünsche und die vorhandene Einbausituation. Ihr Schreinermeister Roland Schneider hilft Ihnen gerne weiter.

REHport

Mitteilungsblatt für Rehau und Amtsblatt für Regnitztal



Unser Medienberater für Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

Reiner Zörtlein

Telefon 09287/2163
Mobil: 0176/22340253
E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

MALERWERKSTATT BECKSTEIN REHAU

WIR GEHEN FÜR SIE DIE WÄNDE HOCH!

Die Profis für

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Beschriftung

Goethestraße 10 • 95111 Rehau • Tel. 092 83/90 65
Fax 092 83/50 29 • E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de

Deine Karriere **Deine Zukunft** Deine Ausbildung

elektro rausch

Entscheide dich für unser familiäres, junges Team mit über 25 Jahren Erfahrung

Wir stellen ein!

Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik

(m/w/d)

Mehr Infos unter www.elektro-rausch-rehau.de

Die Nr.1 im Insektenschutz.

Freuen Sie sich auf den Frühling. Jetzt Insektenschutzgitter bestellen!

Winter-Aktion mit Preisvorteil

Individuelle Beratung, Aufmaß, Einbau durch Ihre

HOLZMANUFAKTUR
ROLAND SCHNEIDER
Schreinerei

* Angebot gültig bis 31.03.2025, Preisvorteil ab 2 Elementen

HOLZMANUFAKTUR ROLAND SCHNEIDER
Schreinerei

Aus meinem Programm:

- Individuelle Möbel und Schränke
- Einbruchschutz für Fenster und Türen
- Innenausbau
- Urnen aus Massivholz
- Insektenschutz von NEHER

Werkstatt: Reutlichweg 28, 95111 Rehau
Tel. 09283/8999966, Mobil 0151/19136038
www.holzmanufaktur-roland-schneider.de

Ihre Schreinerei in der Stadt

Bürgermeister begrüßt neuen Einrichtungsleiter der Rummelsberger Diakonie in Rehau

Rehau – Als Nachfolger des engagierten Bernd Weist, welcher sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hatte, hat Tim Mainhardt nun die Einrichtungsleitung des Diakonischen Sozialzentrums „Die Rummelsberger“ in Rehau übernommen. Der Rehauer freut sich auf seine neuen Aufgaben. Es handelt sich bei Tim Mainhardt aber dort um kein unbekanntes Gesicht, denn bereits seit 2007 ist er dort tätig. Bürgermeister Michael Abraham begrüßte ihn in seiner neuen Position und wünschte ihm dafür viel Erfolg. Beim Gespräch der beiden betonte der Bürgermeister die enorme Bedeutung des breiten Angebots der Seniorenbetreu-

ung in Rehau. Die älteste Seniorenbetreuungseinrichtung, welches das ehemalige Kreisaltenheim war, hat nun einen geeigneten neuen Leiter, welches die Grundlage für die Fortführung der nächsten Jahre bildet. Mainhardt hob ebenfalls die weiteren Angebote der Rummelsberger Diakonie in Rehau hervor, welche mit dem Büro in der Innenstadt von Rehau, Gartenstraße 16, mit einer Fachstelle für pflegende Angehörige und der Seniorentagespflege geboten sind. Als Ansprechpartner steht er Ihnen in der Seniorenbetreuungseinrichtung in der Schildstraße 29 in Rehau ab sofort gerne zur Verfügung.



Neues von der Schützengesellschaft Rehau



Vogelschützenessen 2025

Rehau – Traditionell beginnt das Vereinsjahr der Rehauer Schützengesellschaft mit dem Vogelschützenessen im Januar. Zu diesem Anlass erfolgt alljährlich die Preisverteilung und Übergabe der Ehrenpräsenten des Vorjahres. 1. Vogelschützenmeister Thomas Schaller konnte neben zahlreichen Ehrenmitgliedern auch die beiden amtierenden Könige begrüßen. Vogelkönig und 1. Bürgermeister Michael Abraham sowie Schützenkönig und 1. Vorstand Michael Schaller erhielten bei diesem Anlass ihre Ehrenkrüge. Außerdem wurden die Anstecknadeln für die abgeschossenen Vogelteile des Holzadlers vom Vogelschießen zum letztjährigen Schützenfest verteilt. Dies waren:
Krone: Benedikt Nicklas
Zepter: Michael Winterling
Reichsapfel: Michael Abraham
Linke Kralle: Gaby Welzer
Rechte Kralle: Ludwig Fuchs
Linker Flügel: Adrian Olschowka
Rechter Flügel: Adolf Nüssel
Schwanz: Reinhard Reuschel

Kopf: Adrian Olschowka
Korpus: Michael Schaller
Fähnlein: Bernd Penzel
Kreuzchen Krone: Elisabeth Böttler
Kreuzchen Reichsapfel: Michael Abraham
Maulring: Martin Nüssel
Als zweiter Punkt auf der Agenda der Ehrungen folgte die Preisverteilung des Armbrustschießens des Jahres 2024. Bei insgesamt sechs Durchgängen über das Jahr verteilt konnten sich die Armbrustschützen gegeneinander messen. Den Armbrustpokal 2024 errang Gernot Dietrich und konnte so Harald Welzer und Ronald Krohn auf die Plätze zwei und drei verweisen. Die beste Armbrust-Serie konnte Adrian Beckstein erzielen. Außerdem wurde auch die Prämierung des Bilderscheibenschießens vorgenommen, welche folgende Sieger hervorbrachte:
Bilderscheibe: Richard Amend
Heinz Böhme Scheibe: Michael Winterling
Stadt Rehau Scheibe: Adrian Beckstein
Sänger- und Schützenbund-Scheibe: Rainer Strunz



Im Bild von links: 1. Vogelschützenmeister Thomas Schaller, Michael Winterling, Rainer Strunz, Adrian Beckstein, Schützenkönig Michael Schaller, Vogelkönig Michael Abraham, Richard Amend.

Die beiden Majestäten Michael Abraham und Michael Schaller gaben im Anschluss kommenden zehn Jahre spendieren. Zudem informierte Vogelschützenmeister Thomas Schaller, dass die Sänger- und Schützenbund-Scheibe ab 2025 in Scheibe der Vogelschützen umbenannt wird.

Kinderfasching im „Neuen Gastzimmer“

Rehau – Am 8. Februar fand nunmehr der dritte Kinderfasching der Schützengesellschaft Rehau e.V. 1764 statt. Im „Neuen Gastzimmer“ wetteiferten bei sonnigem Winterwetter Indianer, Spider-Man, Micky Mäuse, Eulen, Piraten, Nonnen, rote Pferde, Dinos und viele andere abenteuerliche Gestalten in zehn Teams um die Wette. Bei Schokoschaumkusswettessen, Hutstoppspiel, Waschlappenrennen, Eierlauf, Luftschlangenweitblasen und Schatzsuche wurde um jeden Punkt gekämpft. Gut versorgt mit selbst gebackenem Kuchen, Muffins, Kaffee, Limo und Wienerla war es für Mitglieder und Gäste wieder ein sehr kurzweiliger und lustiger Nachmittag.



Politik zum Anfassen an der Gutenberg-Grundschule

Rehau – Im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ war der Verein „Politik zum Anfassen e.V.“ am 5. Februar mit dem WahlFUN-Stand für die Jahrgangsstufen 7-9 an der Gutenberg-Schule vertreten. Die damals bevorstehenden Bundestagswahlen gaben den Anlass, die Schüler spielerisch an die Bedeutung des Wählens sowie mit welchen wichtigen Dingen sich die Politik beschäftigt vertraut zu machen und so setzen sie sich mit politischen Themen auseinander. Die Ausstellung kombinierte Spaß, Wissen und Demokratie – unabhängig, über-

parteilich, unterhaltsam. So wurden die Schüler auf die Demokratie und das Wählen vorbereitet. Im Rahmen des Projektes konnten sich die Teilnehmer bei Quizz-Buzzer, Holz-Memories, Wahr-oder-Falsch-Raten, ein Meinungs-Nagelbalken und einem Grundgesetz-Drucker bestens informieren. Die Veranstaltung wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Hof durchgeführt.



Erweiterung der Ausrüstung dank finanzieller Unterstützung der Stadt Rehau

Rehau – Die SV Faßmannsreuth Jugendabteilung Tischtennis bedankt sich bei der Stadt Rehau über eine finanzielle Unterstützung durch Mittel der Sparkasse Hochfranken. Es kann somit die Ausrüstung der Jugend erweitert werden. Im Bild sind Herbert Weismantel, Trainer der Jugend SVF, sowie 1. Bürgermeister Michael Abraham.

Faschingsbasteln 2025 im Mehrgenerationenhaus Rehau

Rehau – Mit Feuereifer waren die Bewohner der Seniorenhausgemeinschaften im Mehrgenerationenhaus beim Faschingsbasteln das MGH der Diakonie während der bei der Sache, ganz getreu dem Motto „Vor-Faschingszeit. Freude ist die schönste Freude!“. Tolle Kunstwerke entstanden dabei und schmückten das MGH der Diakonie während der Faschingszeit.



„Unsere Teams und wir sind für Sie da.“

Tina Bernhardt,
Margit Mühl und
Ute Schmitz-Richter



Lebensqualität im Alter.
Angebote in Rehau, Döhlau
Tauperlitz und Schwarzenbach/S.

- Diakoniestation der Rummelsberger**
- Ambulante Pflege Rehau**
Tina Bernhardt | Tel. 09283 59 70 93
- Senioren-Tagespflege „SenTa am Perlenbach“**
Ute Schmitz-Richter | Tel. 09283 59 70 940
- Ambulante Pflege Schwarzenbach/Saale**
Tel. 09284 31 69 980
- Fachstelle für pflegende Angehörige**
Tel. 09283 59 70 93

gefördert vom  Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger
rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau

Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge? Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei. Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Mitverkäufer
Verkaufsleiter
T 09281 70716-71
daniel.frank@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer
T 09281 70716-33
peter.dittmar@motor-nuetzel.de



Pascal Papadopoulos
Verkäufer
T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25
95030 Hof

www.motor-nuetzel.de

REHport  Raum für Visionen

Farb-Poesie: Grafiken des Italieners Piero Dorazio im Raum 4 am Kunsthaus Rehau

Rehau – Die im Raum 4 am Kunsthaus Rehau ausgestellten zwölf Siebdrucke stammen aus einem Künstler-Kalender, geschaffen von dem 1927 in Rom geborenen und 2005 in Perugia gestorbenen Italiener Piero Dorazio, der zu den Wegbereitern der abstrakten Malerei in Europa zählt. Mitinitiator des Kalenderprojekts war Professor Eugen Gomringer, der unter dem Titel „Neue farbige Strukturen für das Jahr und seine Monate“ einen Text für das Begleitheft schrieb. Nach seinen Worten erhielt die vorher orthodox-geometrisch und nüchtern-disziplinierte waltende Konkrete Kunst durch Dorazios vielfältige lineare und flächige Farbmuster ganz neue Perspektiven. Mit seinem höchst entwickelten Sensorium für das Spiel von Licht und Farbe bringe der Künstler alles in Bewegung, sein Werk stehe für einen „die Existenz an der Wurzel fassenden Optimismus“. Ein Original-Dorazio-Plakat aus der städtischen Kunstsammlung ergänzt die Ausstellung.



Die Siebdrucke können für jeweils 120 Euro inklusive Rahmen im Kunsthaus Rehau erworben werden. Kontakt per Telefon: 09283-899485 oder per E-Mail: info@kunsthaus-rehau.de.



Ein Quantum Kunst: Malerei und Grafik von Felix Martin Furtwängler

Rehau – Unter dem Titel „Ein Quantum Kunst“ wird am **Donnerstag, 27. März, um 19 Uhr** im Kunsthaus eine Ausstellung mit Malerei und Grafik von Felix Martin Furtwängler eröffnet. Er ist ein ernster Künstler mit Humor. Zu seinen zentralen Themen zählen Angst, Verlassenheit und die Absage an Krieg und Gewalt. Doch klaren Auskünften arbeitet Furtwängler, der 1954 in Karlsruhe geboren wurde und ein Studium an der Hochschule der Künste in Berlin als Meisterschüler beendete, absichtsvoll entgegen. Er lässt es bei Andeutungen bewenden, nichts will eindeutig sein. Und darum, sagt der Künstler, solle gar nicht erst versucht werden, seine Bilder zu erklären: „Man schaue sie einfach an.“ Fachleute bestaunen seine Virtuosität im Umgang mit den verschiedensten Drucktechniken wie auch mit Typografie, Papierschnitt und Collage. In kleinsten Auflagen, teilweise als Unikate, stellte Furtwängler mehr als hundert Künstlerbücher her, die er als produktive Absage an den Fortschritt versteht. Unverkennbar liegen seine Wurzeln im Expressionismus, auch in dessen literarischen Ausdrucksformen. Das Medium Buch eignet sich nach seinen Worten ideal dafür, „dass Text und Bild eins werden“. Arbeiten von Furtwängler befinden sich in bedeutenden nationalen und internationalen Sammlungen.



Die Wurzeln des Künstlers liegen unverkennbar im Expressionismus.

Die Ausstellung ist bis zum 25. Mai jeweils am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Neues von der Feuerwehr Rehau



Virtueller 3D-Rundgang durch die Rehauer Feuerwache

Rehau – Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rehau bietet seit einiger Zeit auf ihrer Website die Möglichkeit, die neue Feuerwache mittels einem virtuellen 3D-Rundgang zu besuchen. Dieser innovative Rundgang ermöglicht es Besuchern, die Feuerwache interaktiv und dreidimensional zu erkunden, ohne selbst vor Ort zu sein. Der virtuelle Rundgang bietet einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Bereiche der Feuerwache, darunter die Einsatzzentrale, die Fahrzeughalle, die Schlauchpflanze, die Atemschutzwerkstatt und vieles mehr. Besucher können sich durch die Räumlichkeiten bewegen und detaillierte Informationen zu den verschiedenen Funktionen und Ausrüstungen der Feuerwehr erhalten.

„Unser Ziel ist es, der Öffentlichkeit einen authentischen Einblick in unsere tägliche Arbeit zu geben und gleichzeitig das Bewusstsein für die Bedeutung der Feuerwehr zu schärfen“, erklärt Kommandant Thomas Schaller. „Der virtuelle 3D-Rund-

gang ist ein großartiges Werkzeug, um dies zu erreichen, besonders für Schulen und interessierte Bürger“, so Schaller weiter. Der Rundgang ist über die offizielle Website der Feuerwehr Rehau zugänglich und kann jederzeit genutzt werden, um mehr über die Feuerwehr und ihre wichtige Rolle in der Gemeinschaft zu erfahren. Die Erstellung des 3D Rundgangs wurde dankenswerterweise als Projekt über die ILE-Dreiländereck gefördert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website der Feuerwehr Rehau: www.feuerwehr-rehau.de → Feuerwache Rehau → 3D-Rundgang



Tag der offenen Tür und Oktoberfest

Wer die Feuerwache einmal in Realität besuchen möchte, hat in diesem Jahr zu folgenden Tagen Gelegenheit dazu:

- Tag der offenen Tür am Samstag, 24. Mai, 10 bis 17 Uhr
 - Traditionelles Oktoberfest am Samstag, 20. September, ab 15 Uhr
- Gerne wird auch Gruppen oder Vereinen die Möglichkeit einer individuellen Führung durch die Feuerwache angeboten. Bei Interesse gerne bei Kommandant Thomas Schaller unter der Mailadresse kommandant@feuerwehr-rehau.de melden.

Deutsch-Französische Gesellschaft Rehau: Vortrag über Chaumont-sur-Loire

Rehau – Rund 60 Besucherinnen und Besucher folgten den Ausführungen von Professor Karl Ludwig bei seinem Vortrag über „Die Domaine von Chaumont-sur-Loire: das Schloss, der Park und das Gartenfestival“, der auf Einladung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Rehau im Festsaal des Alten Rathauses stattfand (Foto).

Hochaufragend am Ufer der Loire, hat Schloss Chaumont eine lange Historie, auf die der Referent zunächst einging. Auf halbem Weg zwischen Blois und Tours gelegen, ist die Silhouette des Schlosses – neben den zahlreichen weiteren Loire-Schlössern – sehr markant. Seit Anfang der 1990er-Jahre ist Chaumont zudem durch das Internationale Gartenfestival bekannt geworden. Seitdem ist es als Zentrum für ‚Kunst und Natur‘ eine gut besuchte Destination.

DFG-Mitglied Karl Ludwig ist als Land-

schaftsarchitekt weltweit und gerade auch in Frankreich viel unterwegs und gilt als Kenner der internationalen Gartenbaukultur. Daher konnte er mit zahlreichen Bildern das Schloss und vor allem die Parkanlagen mit den kunstvoll gestalteten Gärten eindrücklich vorstellen.

Anlass der Veranstaltung war der Deutsch-Französische Tag. Dieser wurde 2003 im Rahmen des 40. Jahrestages des Elysée-Vertrags geschaffen. Das am 22. Januar jeden Jahres stattfindende Ereignis soll an die deutsch-französische Freundschaft erinnern und in beiden Ländern die bilateralen Beziehungen thematisieren sowie die Menschen mit dem jeweiligen Nachbarland bekannt machen.

Wie bei der DFG Rehau üblich, klang der Abend, zu dem auch Gäste aus Hof und Selb gekommen waren, bei französischem Rotwein und vielen guten Gesprächen aus.



Neues von den Schleißknipfl Cluberern



SCHLEIßKNIPFL CLUBERER REHAU

Die SCR zu Gast beim FC Schalke 04

Rehau – Das war schon ein Erlebnis der besonderen Art. Ein Teil der Schleißknipfl Cluberer besuchte am Wochenende des 25. Februars das 2. Bundesliga-Topspiel des FC Schalke 04 gegen den Club. Aus einer Schnapsidee zur Weihnachtsfeier entstanden, entschlossen sich acht rot-schwarze Rehauer dazu, bereits frühzeitig am Vortag des Spiels anzureisen, um die Atmosphäre in der Ruhrpott-Region in vollen Zügen erleben zu können. Dank des Privilegs der Fanclubs des FCN, Karten vorab bestellen zu können, ergatterten die Rehauer Cluberer einige Sitzplätze in der mit über 62.000 Plätzen ausverkauften Veltins-Arena.

Kurz nach der Ankunft am Freitagabend

machte sich sofort bemerkbar, wie einfach es doch sein kann, miteinander ein Fußballfest zu feiern – auch wenn man doch eigentlich aus zwei verschiedenen Fanlagern kommt. Da jedoch eine Fanfreundschaft zwischen den Schalkern und den Nürnbergern besteht, wurde die Rehauer Delegation in sämtlichen Kneipen, die aufgesucht wurden, herzlich willkommen geheißen. Nach vielen schönen abendlichen Gesprächen mit den Schalker-Freunden, folgte dann am Folgetag die sportliche Ernüchterung des FCN: Eine blasse Leistung der Nürnberger Mannschaft bescherte den Schalkern einen ungefährdeten Heimsieg. Trotz der Niederlage kann resümiert werden: Schee wars!



Ein Teil der Rehauer Delegation vor der Veltins-Arena.

Planungen für das Ascher-Schützenhof-Wochenende angelaufen

Rehau – Das nächste Highlight im Fanclub-Terminkalender steht bereits an: Am **24. und 25. Mai** übernehmen die Schleißknipfl Cluberer die Bewirtung des Ascher-Schützenhofs in Eulenhäuser. Schon jetzt laufen die Vorbereitungen dafür auf Hochtouren. Es darf sich auf exklusive Cluberer-Schmankerl gefreut werden! Aber nicht nur kulinarisch wird etwas Besonderes geboten - auch ein musikalisches Schmankerl darf schon jetzt verkündet werden: Denn den öffentlichen **Weißwurstfrühschoppen am Sonntag** werden Toni Ertl von den ehem. Pilgramsreuthern und Roland „Joe“ Mergner von den ehem. Göstratalern gemeinsam musikalisch begleiten! Zwei Legenden der Musikregion hängen ihre Quetschn um und bieten erstmalig gemeinsam ein musikalisches Feuer-

werk der guten Laune. Ein absolutes Highlight für alle Fans der beiden Musikgruppen und die ideale Begleitung des Frühschoppens der Schleißknipfl Cluberer.



Die Besetzung für den Frühschoppen am Sonntag: Roland Mergner und Toni Ertl.

Jahreshauptversammlung am 28. März

Rehau – Die Schleißknipfl Cluberer Rehau laden herzlich zu ihrer Jahreshauptversammlung am **28. März um 17:30 Uhr** in den Ascher-Schützenhof ein. Neben einem Jahresrückblick und Vorausschau auf das neue Jahr stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Die Vorstandschaft freut sich über den regen Besuch der Mitglieder sowie von Interessierten.

Die Schleißknipfl Cluberer im Internet

Rehau – Für alle Interessierten bietet der Verein zudem seit kurzem eine digitale Anlaufstelle, um alles rund um den Fanclub erfahren zu können. Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code oder besuchen Sie <https://linktr.ee/fcnfanclub.rehau>. Hier finden Sie neben der offiziellen Webseite der Schleißknipfl Cluberer beim FCN auch den Mitgliedsantrag sowie deren Auftritte in den sozialen Medien bei Facebook, Instagram und TikTok.



Neues vom VfB Rehau



Fußball-Trainingslager

Bad Kötzing – Vom 14. bis 16. Februar absolvierten die Fußballer des VfB Rehau ein intensives und zugleich geselliges Trainingslager im bayerischen Bad Kötzing. Mit insgesamt 37 Spielern und Betreuern reiste das Team in den Kurort, um sich auf die kommenden Herausforderungen vorzubereiten.

Während des dreitägigen Aufenthalts standen insgesamt vier Trainingseinheiten auf dem Programm. Unter besten Bedingungen konnten die Spieler ihre Technik, Taktik und Kondition verbessern. Die intensiven Einheiten forderten das gesamte Team, doch auch der Spaß kam nicht zu kurz.

Abseits des Platzes wurde der Teamgeist weiter gestärkt. Gemeinsam verfolgten die Spieler die Bundesliga-Partie zwischen Bayern München und Bayer Leverkusen, was für reichlich Gesprächsstoff sorgte. Am Abend erkundeten einige noch die lokale Clubszene in Bad Kötzing.

Das Trainingslager war ein voller Erfolg und hat das Team nicht nur sportlich, sondern auch menschlich enger zusammengebracht. Mit neuer Motivation und gestärktem Zusammenhalt blickt der VfB Rehau nun auf die kommende Saison.



Veranstaltungen 2025

Rehau – In diesem Jahr werden auf dem Gelände des VfB Rehau erneut zahlreiche Veranstaltungen stattfinden. Der Verein freut sich auf viele Gäste, eine großartige Atmosphäre und ganz besonders darauf, endlich das erste Weinfest auszurichten, das im vergangenen Jahr wetterbedingt leider ausfallen musste. Allen voran findet am 10. April die Jahreshauptversammlung des Vereins statt.

10. April, 20 Uhr
im VfB Heim „Zur Ficht'n“

Jahreshauptversammlung

Einladungen sind alle Mitglieder des VfB Rehau. Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum 04. April 2025 im VfB-Heim hinterlegt oder per E-Mail an info@vfb-rehau.de übermittelt werden. Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den bekannten Pinnwänden und Schaukästen bekanntgegeben.

30. Mai 2025

Besensbrennen

17.-20. Juli 2025

Sportwoche

19. September 2025

Weinfest

Neue Trainerin, neue Kurse: Milena Wegner bringt frischen Wind ins VfB-Fitness-Studio

Rehau – Das Fitness-Studio „Outdoor“ des VfB Rehau freut sich über Zuwachs im Trainerteam: Milena Wegner (38) aus Selb, ergänzt das bestehende Kursangebot mit zwei neuen, energiegeladenen Workouts. Ab sofort gibt es montags um 19:15 Uhr „Bootcamp BBP“ und donnerstags um 17:15 Uhr „Barreletics“ – perfekte Gelegenheiten, um sich gemeinsam auszuworkouten und den Körper gezielt zu formen.

Die fünffache Mama und Hundebesitzerin lebt für den Sport – vor allem für Groupfitness. Egal ob Bootcamp, Yoga oder Rückbildungsgymnastik, sie liebt die Vielfalt. In Ihren Kursen legt Milena Wert auf effektive Übungen und geht individuell auf das Fitnesslevel der Teilnehmenden ein.

Mit zahlreichen Aus- und Weiterbildungen im Bereich Fitness und gesunde Bewegung – insbesondere mit Fokus auf junge Mütter und Kinder – bringt Milena umfassendes Wissen mit.

Bereits ihre ersten Kurse im VfB Rehau wurden begeistert angenommen. Ihr Ziel: volle Power, effektive Workouts und jede Menge Spaß! Wer Lust hat, gemeinsam mit ihr zu schwitzen und sich auszuprobieren, ist herzlich willkommen.

Da das Fitness-Studio ehrenamtlich verwaltet wird ist eine Terminvereinbarung zwingend erforderlich. Mitglieder erhalten eine Chipkarte und können das Studio selbstverständlich jederzeit ohne Termin besuchen. Mehr Infos zum Fitness-Studio des VfB Rehau gibt es auf der Website des Vereins: www.vfb-rehau.de.



Terminvereinbarung zur Anmeldung oder Probetraining:
Dominik Distler, Tel. 0159 061 369 86,
E-Mail: studio@vfb-rehau.de
Klaus Ruckdeschel,
Tel.: 01511 2359025
E-Mail: eb-klausr@gmx.de

Aktueller Kurs-Plan

Montag

18.00 Uhr – 19.00 Uhr
Indoor-Cycling mit Dunja
19.15 Uhr – 20.15 Uhr
Bootcamp BBP mit Milena

Dienstag

18.30 Uhr – 19.30 Uhr
VfB – Damengymnastik
19.45 Uhr – 20.45 Uhr
Zumba mit Sabine

Mittwoch

16.45 Uhr – 17.45 Uhr
Functional Training mit Claudia
18.00 Uhr – 19.00 Uhr
Indoor-Cycling mit Dunja

Donnerstag

17.15 Uhr – 18.15 Uhr
Barreletics mit Milena
18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Total Body mit Noemi
19.30 Uhr – 20.30 Uhr
Pilates mit Noemi

Freitag

17.30 Uhr – 18.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik mit Petra
18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Yoga mit Petra

Sonntag

9.00 Uhr – 10.15 Uhr
Workout Mix mit Noemi
10.30 Uhr – 11.30 Uhr
Functional Training mit Claudia

TC Rehau: Scheckübergabe durch Bürgermeister Michael Abraham

Rehau – Nachdem der Zahn der Zeit an der Umzäunung der Außenanlage genagt hatte, wurde diese im Jahr 2024 erneuert. Eine Investition von rund 12.000 Euro ist kein Pappenstiel – umso mehr freute sich der TC Rehau, vertreten durch den 1. Vorstand Reinhard Maschewski und Schatzmeister Harald Löw, über einen richtig großen Scheck der Förderstiftung der Stadt Rehau in Höhe von 2.000 Euro als Unterstützung. Bürgermeister Michael Abraham überreich-

te den Scheck und lobte den hervorragenden Zustand der gesamten Anlage des TC Rehau. Nochmals herzlichen Dank an alle Mitglieder der Förderstiftung!

Nach sehr interessanten und stark besetzten LK-Turnieren mit Teilnehmern aus ganz Deutschland Ende Dezember liegt der Fokus derzeit auf dem erfolgreichen Abschluss der Medenrunde in der Wintersaison. Hier stehen z.B. die Herren 60 in der Landesliga 2 auf Platz 2 und die Herren 50

ebenfalls in der Landesliga 2 auf Platz 3. Dennoch wurden in einer Ausschusssitzung bereits die Weichen für die kommende Sommerrunde gestellt. Dank der Tennishalle können Mitglieder, aber auch alle anderen Interessierten, auch im Winter spielen (mehr dazu: tc-rehau.de), dennoch freuen sich die Vereinsmitglieder darauf, wieder auf den fünf Sandplätzen im Freien spielen zu können. Je nach Wetterlage wird die Saison Ende April/Anfang Mai beginnen.

Jahreshauptversammlung am 28. März

Am **28. März 2025** um 18:30 Uhr sind alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ins Tennisheim eingeladen. Neben dem Bericht des Vorstandes und einem Ausblick auf die kommende Saison stehen turnusgemäß Neuwahlen an.

Mehr unter tc-rehau.de

Angliederungs-Jagdgenossenschaft Rehau Nordost lädt zur Jahreshauptversammlung

Rehau – Am **Freitag, 28. März, um 19 Uhr** lädt die Angliederungs-Jagdgenossenschaft Rehau Nordost zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und anschließender Pachtgeldauszahlung ein. Die Veranstaltung wird im Gasthof Raitschin, Raitschin 4 in 95194 Regnitzlosau abgehalten. Es ergeht herzliche Einladung!

Hauptversammlung der Siedlergemeinschaft Rehau

Rehau – Die Siedlergemeinschaft Rehau e.V. lädt ihre Mitglieder zu ihrer Jahreshauptversammlung ein. Das Treffen beginnt am **Samstag, 12. April, um 14 Uhr** im Saal des Siedlerheimes, Potrasweg 14 in Rehau. Nach den Tätigkeitsberichten sind Ehrungen von verdienten und langjährigen Mitgliedern vorgesehen.

Neues vom RSC Rehau



Bayerische Meisterschaften

Burgebrach/Aichach – Mit einem kompletten Medallensatz kehrten die Nachwuchsringer von der Bayerischen Meisterschaft am 2. Februar im freien Stil in Burgebrach zurück. Denis Kick startete in der U17 unter 13 Teilnehmern in der Gewichtsklasse bis 80 kg. Mit drei Siegen und zwei Niederlagen sicherte er sich den fünften Rang. Ihlas Tazegül hatte es mit 15 Teilnehmern in der Gewichtsklasse bis 38 kg in der U12 zu tun. Durch die Vorrunde marschierte er mit vier vorzeitigen Siegen. Erst im Finale musste er die Überlegenheit seines Gegners anerkennen. Die Vizemeisterschaft ist dennoch ein toller Erfolg.

Zwei Rehauer Kämpfer traten in der U 12 bis 58 kg an. In einem ausgeglichenen Teilnehmerfeld war Vitorino Beranek der dominierende Ringer. Mit zwei Schultersiegen und einem deutlichen Punktsieg wurde er bereits in seinem ersten Jahr in der C Jugend Bayerischer Meister. Enes Tazegül rundete mit seinem dritten Platz das starke Ergebnis der Jungs ab, wobei er gegen den späteren Vizemeister in den letzten Sekunden noch die entscheidende Wertung abgab. In der Vereinswertung der U12 bedeutet diese großartige Leistung letztendlich den fünften Platz

unter 30 Vereinen in Bayern.

Zwei Wochen später stand dann die Bayerische Meisterschaft im Griechisch-Römischen Stil in Aichach an. Auch hier konnte die Jugend kräftig abräumen. Ihlas Tazegül startet dieses Mal eine Gewichtsklasse höher, bis 42 kg, in einem Teilnehmerfeld von 13 Ringern. Mit drei Siegen und zwei Niederlagen sicherte er sich den vierten Rang. Die Gewichtsklasse bis 58 kg war auch dieses Mal wieder von den beiden Kämpfern Enes Tazegül und Vitorino Beranek dominiert. Der dritte Teilnehmer in dieser Klasse hatte nicht den Hauch einer Chance und verlor gegen beide Ringer des RSC jeweils vorzeitig auf Schulter.

Im Kampf der beiden Vereinskameraden um den Meistertitel sicherte sich Vitorino Beranek mit einem Punktsieg auch im klassischen Stil den ersten Platz. Nach seinem dritten Platz im Freistil errang sich Enes Tazegül dieses Mal damit die Silbermedaille. Die tolle Leistung der Rehauer Jungs machte sich auch in der Vereinswertung der C Jugend bemerkbar. Mit gerade einmal drei Teilnehmern sprang wieder ein hervorragender fünfter Platz unter 23 teilnehmenden Mannschaften heraus.



Jahreshauptversammlung am 28. März

Rehau – Nochmal zur Erinnerung: Am Freitag, 28. März, lädt die Vorstandschaft des RSC alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung um 18:30 Uhr im Clubraum der Ringerhalle ein. Die Tagesordnung beinhaltet Begrüßung durch den 1. Vorstand, Berichte Vorstandschaft und Vereinsausschuss, Neuwahlen der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses, Anträge und Sonstiges. Anträge zur Tagesordnung sind bis 14. März beim 1. Vorsitzenden Jürgen Rausch einzureichen.

Ostermucker am 17. April

Rehau – Auch dieses Jahr findet wieder der traditionelle Ostermucker des RSC am Donnerstag, 17. April, um 19:00 Uhr in der Ringerhalle statt. Anmeldungen sind per Mail an info@rsc-rehau.de, per WhatsApp an 0151/10850865 oder am Turnier selbst von 18 bis 18:45 Uhr vor Ort möglich. Die Teilnahme ist abhängig von der endgültigen Teilnehmerzahl zum Anmeldeschluss. Pro Teilnehmer ist eine Gebühr von 5 Euro zu zahlen. Gespielt werden vier Runden à zwei Bobbel nach Draisendorfer Regeln.



Skikurse

Rehau – Am letzten Wochenende im Januar starteten die Skikurse auf der Bleamlalm bzw. Mehlmeisel. Über 90 Kinder und Jugendliche, aufgeteilt in elf Gruppen, nahmen daran teil. Die 15 Ski- und Snowboardlehrer brachten den Anfängern das Bremsen und Kurven fahren bei und feilten bei den Fortgeschrittenen an den verschiedenen Skitechniken. Auch die Skizwergel ab vier Jahren machten die ersten Erfahrungen auf Skiern. Ob Skilehrer oder Schüler, alle hatten viel Spaß und Freude an den Kursen und freuen sich bereits aufs nächste Jahr, vielleicht mal wieder auf dem Kornberg.



Besichtigung Meinel Bräu

Rehau – Eine sehr umfangreiche Brauerei-besichtigung hatte die Skiabteilung des ASV. Nach der Begrüßung von den Meinel Schwestern Monika und Gisela, dann aufgeteilt in zwei Gruppen, ging's los. Beim Bier-tasting wurde die Historie der Brauerei Meinel und „Wie wird Bier gebraut“ umfangreich erläutert. Im Anschluss ein Rundgang durch die Brauerei, zuerst zum Sudhaus, dann über eine steile Wendeltreppe zu den einzelnen Stationen der Brauerei, bis durch einen interessanten Felsenkeller mit Gewölbe zu den Lagercontainern. Über die Flaschenfüllanlage gelangte man wieder ins Freie. Herzlichen Dank an Monika und Gisela. Im Anschluss traf man sich bei Freibier in der Meinels Bas.



Schach

Rehau – Die Schachspieler mussten zum Auswärtsspiel gegen Helmbrechts/Presseck antreten. Hier ging es um wichtige Punkte zum Klassenerhalt in der Bezirksliga Oberfranken Ost. Der Rehauer Routinier Jürgen Jäger ging beherzt in sein Spiel und siegte bereits nach einer Stunde. Gerhard Zapf erreichte in einem ausgeglichenen Spiel ein Remis. Dr. Uwe Leonhardt musste nach einem Fehlzug leider aufgeben. Roland Mildner gewann durch einen gewonnenen Springer, auch Alexander Hühner baute durch einen Mattsieg die Führung weiter aus. Die Partie blieb jedoch spannend, Franz Dörfel stellte sein Können auch diesmal wieder unter Beweis und sicherte für Rehau durch Dauerschach einen halben Punkt. Als auch Florian Fischer sich eine Remis-Stellung erkämpfte, stand der Sieg für Rehau fest und auch Uli Hertel erspielte sich noch ein Remis. Durch diesen Sieg mit 5:3 schafften die ASV-Schachspieler wichtige Punkte zum Klassenerhalt.

Termine Vital Sportgruppe

Dienstag, 25. März
bunter Spielenachmittag

Donnerstag, 27. März
Hallenboccia

Jeden Mittwoch
18.30 Uhr **Gymnastik**
Dreifachturnhalle (außer Ferien)
20 Uhr **Wassergymnastik im Hallenbad**
(außer Ferien)

Jeden 1. Montag im Monat
Stammtisch
„da HEIM im ASV“

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr
Stammtisch
„da HEIM im ASV“

Jeden Freitag, 19.30 Uhr
Schachabend
„da HEIM im ASV“

Jeden Mittwoch, 19 Uhr
Damen-Hockergymnastik
Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Jeden ersten Montag im Monat
AH Stammtisch
„da HEIM im ASV“

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr
Hobby-Mixed-Volleyball
Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Jeden Mittwoch, 20.30 Uhr
Wassernixen im Hallenbad

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr
Skigymnastik
(letzte Skigymnastik 27. März, anschließend JHV)
Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Donnerstag, 27. März, 20 Uhr
JHV Skiabteilung

Freitag, 28. März, 18 Uhr
JHV ASV

8. März – 15. März
Wochenski-fahrt mit DAV nach Grindelwald,
Info Stefan Weber

Lauffreieffs:
Jeden Dienstag, 14 Uhr
Treffpunkt Kreuzung Wüstenbrunner Str./B289, Bezirksklinik

Jeden Samstag, 14 Uhr
Treffpunkt „Alte Faßmannsreuther Str.“

Reservierungsanfragen für private Veranstaltungen im ASV-Heim: info@asv-rehau.de oder bei einem Vorstandsmitglied
Neuzugänge in alle Abteilungen sind herzlich willkommen (Infos: Damengymnastik: Monika Trautmann, Skiabteilung: Stefan Weber, Schach: Dr. Uwe Leonhardt, Volleyball: Kati Banerjee, Vitalsportgruppe: Gerhard Kunel, Wassernixen: Anita Fuchs, Presse: Günther Weber)

Info allgemein:
Manfred Metzger 09283 / 4438
Stefan Weber 09283 / 5343
skireisen@asv-rehau.de
www.asv-rehau.de



Wer hat an der Uhr gedreht?

Es gibt Menschen, die schreiben Ihnen, wenn sie Zeit haben. Und es gibt Menschen, die nehmen sich Zeit, um Ihnen zu schreiben – so wie ich. Ich habe heute nix anderes vor und liege damit auch ganz gut in der Zeit.

Bald ist ja wieder Sommerzeitumstellung – das Jetlag des Proletariats – und damit die immergleiche Frage, ob man eine Stunde mehr oder weniger schlafen muss.

Gleichzeitig wird wieder darüber diskutiert, ob man sich die 77,5 Mio € Kosten für die Umstellung in Deutschland nicht auch sparen könne. Ich habe da so meine eigenen Erfahrungen gemacht und teile diese sehr gerne mit meiner Bevölkerung.

Wir beide – also Sie und ich – können froh sein, dass wir nicht im Süden Englands in der Grafschaft Berkshire im Schloss Windsor wohnen. Dort braucht der Uhrmacher von King Charles jedes Mal 16 Stunden, um alle 400 Uhren umzustellen – kein Scherz.

Im Kongo, in Niger, in Äthiopien, in Thailand und in Indonesien hat es noch nie eine Zeitumstellung gegeben. Grönland ist übrigens das erste und einzige Land, welches nicht mehr auf die Winterzeit umstellt. Und die Ukraine hat beschlossen, die Zeitumstellung komplett abzuschaffen und ab 2025 dauerhaft die Winterzeit beizubehalten. Ist mir klar, das wussten Sie bereits.

Falls Sie einen Dinosaurier in Ihrem Garten grasen sehen, dann haben Sie bei der Zeitumstellung grundsätzlich irgendwas verkehrt gemacht.

Wenn ich mir persönlich was wünschen dürfte, dann doch bitte die Umstellung auf die 80er Jahre, weil wir da noch viel bessere Musik und eine unbeschwertere Zeit hatten. Und ich räume hier jetzt – ein für alle Mal – mit einer fachlich völlig unqualifizierten Aussage auf:

Es wird nicht die Zeit, sondern es werden nur die Uhren umgestellt,

da es sonst zu Rissen im Raumzeitkontinuum kommen kann.

Ich wusste, dass Sie das auch schon immer gestört hat. Aber dafür bin ich ja da.

Für mich hat die Umstellung auf die Sommerzeit mehr Vorteile als Nachteile, da ich dadurch eine Stunde weniger Schlafstörungen habe. Außerdem geht dann wenigstens ein halbes Jahr die Uhr in meinem Auto richtig. Ok, die Uhr am Backofen hängt dann immer eine Stunde hinterher, aber dafür geht die dann wenigstens im Winter richtig. Warum man die Uhren immer in der Nacht zum Sonntag umstellt und nicht am Montagnachmittag kurz vor Feierabend, wird mir ewig ein Rätsel bleiben. Und obwohl wir am 6. April 1980 das erste Mal die Zeit umgestellt haben, übrigens aus Energieeinspargründen, gibt es immer noch Menschen, welche die Umstellung vergessen.

Deshalb habe ich mir dieses Mal vorgenommen, alle meine Freunde persönlich am 30.03.25 um 02:00 Uhr anzurufen, damit sie auch tatsächlich gleich die Uhren eine Stunde vorstellen können. Dann müssen sie damit auch nicht bis zum nächsten Tag warten. Was macht man nicht alles als guter Freund.

Ich sag Ihnen jetzt was, das habe ich noch niemandem verraten. Ich habe schon mal ein ganzes halbes Jahr heimlich keine meiner Uhren umgestellt und somit in einer völlig anderen Zeit gelebt als meine Mitmenschen. Verrückt, oder?

Ihr
Wolfgang Bötsch

Übrigens: Spüren Sie auch, dass es Frühling wird? Deshalb möchte ich diese Kolumne mit einer alten philosophischen Rasenmäher-Weisheit beenden: „Pft-t-t-t-t-t-t - Pft pft pft pft pft pft pft pft!“



Unser Medienberater für Ihre Anzeigen- und Prospektwerbung:

Reiner Zörntlein

Telefon 09287/2163
Mobil: 0176/22340253
E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

Erfolgreich werben im Mitteilungsblatt für **REHAU** und im Amtsblatt für **REGNITZLOS AU**

 **Diakonie Hochfranken**

Mitten im Leben

mitten in **Rehau**



Mehr Generationen Haus

Maxplatz 12
Tel. 09283 59240-120

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

Schwangerenberatung

Migrationsberatung

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA)

Fachstelle Wohnungslosigkeit

Kinderhortgruppe
Tel. 09283 59240-130

Seniorenhausgemeinschaften Stationäre Pflege
Tel. 09283 59240-100

DIAKONIESTATION
Maxplatz 15 - Tel. 09283 2727

Pflegeservicestelle
Tel. 09283 2727

MARTIN-LUTHER-HAUS

Am Schild 13 - Tel. 09283 869-0

**Stationäre Pflege
Betreutes Wohnen
Menüservice**

KINDERHORTGRUPPEN

in der Pestalozzischule
Wallstraße 13
Tel. 0151 12141802

im Kunsthaus

Kirchgasse 4
Tel. 09283 899550

am Schulzentrum

Pilgramsreuther Straße 32
Tel. 0160 995488880

KITA REHKIDS

Goethestraße 17
Tel. 09283 883300

Offene Jugendarbeit in Rehau

Tel. 0160 6154150



Moderne Haustechnik aus einer Hand!

Wir sind Ihr regionaler Ansprechpartner für Heizung, Bäder, Lüftung und Blecharbeiten aus Gattendorf.

Kontaktieren Sie uns



KEMNITZER | WEGGEL | MA-RO

Bad • Heizung • Bleche • Lüftung

TELEFON: 09281 / 84030-0

NOTDIENST: 0171 / 7284611

info@weggel.de

www.weggel.de



Die perfekte SieberKüche: ZENTRUM des modernen Wohnens

Echter Lifestyle zum Wohlfühlen !!!



Schnelle Lieferung!

Küchen-Sonderverkauf

KüchenAktions Wochenende

mit kreativer Sofortplanung
im großen Küchenghaus
freitags 10⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
samstags 10⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr
Bitte Raumstellmaße mitbringen!

Auf Wunsch Terminvereinbarung
unter: Tel.: 0 92 51 / 62 44

Unsere kreative Küchenraumplanung orientiert sich am individuellen Lifestyle unserer Kunden! Den fließenden Übergang von Küche und Wohnen gestalten wir in allen Details besonders überzeugend.

Mit dem **Rundum Sorglos Service** kümmern wir uns um alles - *wenn Sie es wünschen.*
Für eine einzigartige, faszinierende KüchenRaumModernisierung!

Unsere beste Garantie sind viele zufriedene Kunden!



KÜCHEN SIEBER

IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf • Birkenweg 8 • Tel.: 09251 / 6244 • www.kuechen-sieber.de

ELTERN AUFGEPASST! BEI UNS GIBT'S EIN EINMALIGES ANGEBOT

MÄRZ- AKTION



AUF ALLE KINDERSCHUHE

Gr. 19 - 35 ausgenommen

Sonderpreise

Aktion den ganzen März 2025 gültig

300%

 **GEYER SCHUHE**
MARKENSCHUHE & TEXTILIEN

Rehau - Bahnhofstraße 30
Hochfrankens größte Auswahl!